



gemeinde **mieming**

### Aus dem Inhalt



Isidorifestl

Seite 9



Kinderfahrzeugweihe

Seite 14



Sommerübung der Bergrettung

Seite 22

Büchereitipps Seite 12

Veranstaltungen Seite 17–19

Kulturelles Seite 20–21

Neues aus dem Wohn-  
und Pflegeheim Seite 27

Sportliches ab Seite 31

Die aktuelle Dorfzeitung und die  
Zeitungen im Archiv sind nun  
über den Short-Link:

**dorfzeitung.mieming.at**  
erreichbar.

## Festakt und Offene Tür an der neuen Volksschule Barwies

### Am Samstag, 29. Juni, fand die offizielle Eröffnung und Segnung des Um- und Erweiterungsbaues an der Volksschule Barwies statt



Fotos: Martin Schmid

(ma) Obwohl der Schulbetrieb mit leicht verzögertem Beginn des Schuljahres 2018/19 aufgenommen wurde, fand die offizielle Eröffnung erst knapp vor dem Ende des laufenden Schuljahres statt. Dass diesem Ereignis große Bedeutung beigemessen wurde, unterstrich die lange Liste der eingeladenen Ehrengäste, die auch in großer Zahl gekommen sind, was wiederum für die Wertschätzung unseres Bürgermeisters bei seinen Kollegen und den maßgeblichen Stellen in der Landesverwaltung spricht. Neben HH Pfarrer Paulinus Okachi konnte Bürgermeister Dr. Franz Dengg seine Bürgermeisterkollegen aus Obsteig, Wildermieming, Mötztal und Stams, wie auch seinen „Vize“

Ing. Martin Kapeller mit Gemeinderäten begrüßen. Das Land Tirol war offiziell durch LR Mag. Johannes Tratter wie auch durch Alt-LH und Alt-Landtagspräsident DDr. Herwig van Staa vertreten. Als politische Vertreterin des Wahlkreises

Tirol-West reiste NR-Abg. Elisabeth Pfurtscheller aus Wien an. Die Schulaufsicht war durch die zuständige Leiterin der Bildungsregion West und den Schulqualitätsmanager (früher BSI) Mag. Thomas Eiterer vertreten.

Fortsetzung auf Seite 4



Pfarrer Paulinus segnet die neue Schule



Die Moderatoren: Laura und Sebastian

## Wir gratulieren



Am 7. Juni 2019 gaben sich **Jamnig Florian** und **Mitterdorfer Jasmin** am Standesamt Mieming das Ja-Wort. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Eheversprechen und wünschen den beiden auf ihrem gemeinsamen Lebensweg alles Liebe und Gute, viel Glück und Erfolg für die Zukunft.



Im Kreise seiner großen Verwandtschaft und vielen Freunden konnte **Erler Hermann** (aus dem Zillertal kommend und jetzt am Steinreichweg wohnhaft) seinen 80. Geburtstag feiern. Auch Bürgermeister Dr. Franz Dengg ließ es sich nicht nehmen und besuchte den rüstigen Achtziger, der „fit wie ein Turnschuh“ diesen runden Geburtstag feiern konnte. Wir schließen uns den überbrachten Gratulationen sehr herzlich an und wünschen Hermann weiterhin alles Liebe und Gute, vor allem aber beste Gesundheit, damit er mit seiner Traudi noch viele schöne Touren und Wanderungen unternehmen kann. Alles Gute, Hermann!

## Eheschließungen

Jamnig Florian / Mitterdorfer Jasmin, beide Mieming  
Hörmann Mathias / Charles Surya Magdalena, beide Innsbruck  
Löffler Andreas / Sovago Brigitte, Natters / Innsbruck  
Haas Walter / Lipinski Cornelia, beide Rietz  
Cia Matthias / Bernardi Anna, beide Mötztal

## Geburten

Kraxner Mona  
Juleyas Senal  
Gionanelli Erna  
Pehm Letizia Anna  
Büttner Matthias Cem  
Holzeis Johanna Maria  
Pachler Maja

Herzlichen Glückwunsch!

## Todesfall

15. Juni 2019:  
Kubik Erwin,  
Höhenweg 60

17. Juni 2019:  
Pühringer Volker,  
Barwies 303a



## Bauamtsmeldungen

### Bauanzeigen:

- Gehri Wolfram – Vergrößerung der Giebelfenster
- Schmidhofer Maria und Heinrich – Errichtung eines Gartenhauses
- Knofler Hermann – Errichtung einer PV-Anlage
- Jamnig Laura – Errichtung einer Gartenmauer

### Baubewilligungen:

- Kail Stefan und Köck Ramona – Errichtung eines Wohnhauses
- Gemeindeverband – Zubau Wohn- und Pflegeheim
- Kranebitter Ulrike – Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage
- Seelos Michael – Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus
- DAV Sektion Coburg – Wiederaufbau Gerätehalle
- Dr. Leitinger Georg – Änderung des Verwendungszweckes von Büro auf Wohnraum
- Golfpark Mieming – Zu- und Umbau am bestehenden Gebäude

# Waldbad

BARWIES · MIEMING

Täglich 9:00 – 19:00 Uhr



## Abkühlung an heißen Sommertagen?

... Im Waldschwimmbad in Barwies, schaut's vorbei!

- Babybecken mit Rutsche
- Nichtschwimmerbereich mit Sprudelbecken
- Sportbecken
- große Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen
- Buffet für den großen und kleinen Hunger



## Infostelle Gemeinde Mieming

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 17:00 Uhr  
FR: 08:00 - 12:00 Uhr

### Tipp:

Rechtzeitig vor Beginn der Urlaubs- und Reisezeit einen Blick in den Reisepass werfen, ob das Reisedokument wohl noch gültig ist.

Für eine Neu-Ausstellung des Reisepasses wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt unter der Tel. 05264/ 5217-17.

T 05264 5217 | E [gemeinde@mieming.at](mailto:gemeinde@mieming.at) | W [www.mieming.at](http://www.mieming.at)



## Seniorentaxi

von 0:00 bis 24:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming € 1,50 pro Person \*
- Wildermieming, Mötztal, Obsteig € 3,50 pro Person \*
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams € 5,50 pro Person \*

## Nachttaxi für Jugendliche bis 18 Jahre

Sa, So, Feiertag von 0:00 bis 06:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming **Normaltarif** - keine Förderung
- Wildermieming, Mötztal, Obsteig € 3,50 pro Person \*
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams € 5,50 pro Person \*

\*gültig bis 2 Personen, ab 3 Personen gilt der Normaltarif

Taxi Feuchter ☎ 0800 56 22 56 Tom's Taxiservice ☎ 0676 34 30 343

## JOBBÖRSE FÜR JUGENDLICHE

Du bist auf der Suche nach einer Lehr- oder Praktikumsstelle?  
Hier findest du alle Mieminger Betriebe auf einen Blick.

>> [lehrstellen-praktikum.mieming.at](http://lehrstellen-praktikum.mieming.at) <<



## Liebe Miemingerinnen, liebe Mieminger, geschätzte Leser!

Ende Juni wurde die Volksschule Barwies als größtes Bauprojekt der letzten Jahre mit einer Investitionssumme von rd. 4 Mio. Euro offiziell seiner Bestimmung übergeben und von Pfarrer Paulinus gesegnet. Eltern, Kinder, Gemeinbewohner und zahlreiche Ehrengäste sind erschienen, um dieses besondere Ereignis zu feiern.

Als Bürgermeister darf ich mich bei allen Personen bedanken, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieser modernsten Bildungseinrichtung beigetragen haben. Siehe dazu auch den ausführlichen Bericht von Martin Schmid (ma) in dieser Ausgabe.

### Urlaubs- und Ferientage

Kindergärten und Schulen sind bereits in den wohlverdienten Ferien. Ich bedanke mich bei unseren Mitarbeiterinnen in den Kindergärten und den Lehrern der Mieminger Schulen für den Einsatz im abgelaufenen

Kindergarten- und Schuljahr. Gerade die Pädagogen tragen eine besondere Verantwortung für die Entwicklung und Ausbildung unserer Kinder. Ich wünsche allen erholsame Ferien.

Ich gratuliere allen, die die Lehre, die Schule, das Studium oder eine andere Ausbildung erfolgreich abschließen konnten.

Liebe Miemingerinnen und Mieminger, ich wünsche Euch allen einen guten Sommer und darf diesem Wunsch auch eine Bitte für die Veranstaltungen, Konzerte, Feste und Feiern anschließen: Hingehen, dabei sein, zuschauen und zuhören, Freude haben und wertschätzen, was alles in Mieming geboten wird – auch über die Ortschaften hinaus. Dabei sein ist besser als „allein“ daheim!

Jene, die als Veranstalter alles in ihrer Freizeit unentgeltlich organisieren, freuen sich über jeden Besucher. *Herzlichst,*

*Euer Franz Dengg*

## Ein paar Statistik-Daten aus dem Standesamtsverband und Meldeamt Mieming

Stichtag	HW	NW	Gesamt	Inland	Ausland	männlich	weiblich
31.12.2013	3500	263	3763	3351	412	1845	1918
31.12.2014	3514	250	3764	3353	411	1841	1923
31.12.2015	3555	303	3858	3195	360	1736	1819
31.12.2016	3622	302	3924	3436	488	1905	2019
31.12.2017	3720	319	4039	3517	522	1954	2085
31.12.2018	3768	320	4088	3568	520	1995	2093

(wb) Zum **Standesamtsverband Mieming** gehören die Gemeinden Obsteig und Mieming, wie auch diese beiden **den Staatsbürgerschaftsverband** bilden.

Am Standesamt Mieming gaben sich 2018 **42 Brautpaare** das Jawort (2017 waren es 29).

31 Geburten wurden im Gemeindeamt gemeldet (2017 waren es 34).

Bunt gemischt ist die Wahl der Vornamen, nur Elias wurde zweimal vergeben.

Leider sind auch 38 Personen, die in Mieming gemeldet waren, im Jahre 2018 verstorben. Von diesen 38 Personen waren 16 Männer und 22 Frauen (im Jahre 2017 gab es 33 Todesfälle). Im Wohn- und Pflegeheim Mieming wohnen derzeit die ältesten Bürgerinnen von Mieming.



## SCHULBEGINN 2019/20 der NMS Mieming

### Dienstag, 3.9.2019:

7:55 bis 9:40 Uhr  
Einweisung in die Klassen, Organisatorisches, Ausgabe der Schulbücher, ...

### Mittwoch, 4.9.2019:

Um 7:55 Uhr ist Abmarsch zum Eröffnungsgottesdienst nach Untermieming, anschließend Unterricht bis 10.35 Uhr.

### Donnerstag, 5.9.2019 und Freitag, 6.9.2019:

Unterricht nach provisorischem Stundenplan

*Ich verabschiede mich nun nach vielen Jahren von der NMS Mieming und bedanke mich bei allen Eltern, Schülerinnen und Schülern für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen alles Beste für die Zukunft.*

*Andrea Schönherr*



Die Gemeinde Mieming informiert über die

## Behälterreinigung der Biotonnen

Im Zuge der Biotonnenentleerung wird von der Firma Höpferger die Biotonne gereinigt. **Wichtig: Durch die Reinigung können sich die gewohnten Anfahrzeiten etwas verschieben, daher bitte die Biotonne am Abholtag laut Mullabfuhrplan bereits ab 7 Uhr bereitstellen!**

### Wann:

- Mieming NORD – inkl. Bundesstraße:  
22.07.2019  
12.08.2019  
23.09.2019
- Mieming SÜD:  
29.07.2019  
26.08.2019  
30.09.2019

Die Biotonnen werden an den betreffenden Tagen entleert und gewaschen.

## IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeinde Mieming  
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, 6414 Mieming, dorfzeitung@mieming.at  
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs  
mail: mieming@westmedia.at  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Dr. Franz Dengg  
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)  
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra), Martin Schmid (ma), Georg Edlmair (egk), Andreas Fischer (fa)  
Anzeigen:  
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59  
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.

### ACHTUNG:

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
Montag, 9. Sept. 2019, 10 Uhr**

**ERSCHEINUNGSTERMIN  
Donnerstag, 19. Sept. 2019**

**Im August erscheint  
KEINE Dorfzeitung!**



*Pfarrer Paulinus und NR-Abg. Elisabeth Pfurtscheller*



*LR Tratter und RR Siegfried Köll*



*Alt-LH Herwig van Staa und Bgm. Hermann Föger aus Obsteig*



*T-Shirt der VS Barwies*



*Erste Reihe der Ehrengäste*



*Vize-Bgm. Martin Kapeller mit Frau Daniela*



*Alt-Bgm. Siegfried Gapp und die Schuldirektorinnen*

In seiner Begrüßung umriss der Bürgermeister in kurzen Zügen den Verlauf des Um- und Erweiterungsbaues, mit dem bereits im zu Ende gehenden Schuljahr 2017/18 begonnen und in den Ferien mit Volldampf weitergearbeitet wurde, sodass mit nur einer Woche Verspätung im neuen Schuljahr in den neuen Räumlichkeiten der Unterrichtsbetrieb aufgenommen werden konnte. Einen besonderen Dank richtete an dieser Stelle der Bürgermeister an alle, die zu diesem gelungenen Werk beigetragen haben, angefangen beim Planungsteam, der Bauaufsicht, den ausführenden Firmen, den Geldgebern, letztlich aber auch das LehrerInnen-Team mit VS-Direktorin Michaela Gürtler, ebenso wie das Reinigungspersonal, das lange Zeit unter deutlich erschwerten Bedingungen, sprich Lärm und Staub, seine tägliche Arbeit zu erbringen hatte.

Das Architektenteam Daniela Amann und Florian Lutz sind auf die pädagogischen Wünsche und Vorstellungen des Lehrerkollegiums so weit wie möglich eingegangen, damit auch neue Lern- und Lehrformen umgesetzt werden können. Begleitet wurde der gesamte Umbau vom Obmann unseres Bauausschusses im Gemeinderat, Ing. Elmar Draxl, dem eine hohe Energieeffizienz und eine Gesunde Schule besondere Anliegen waren, so nach dem Motto: „Gute Luft macht gute Schule.“

Der Dank des Bürgermeisters richtete sich ebenso an das Land Tirol, vertreten durch LR Mag. Johannes Tratter, durch dessen Zusagen das 4 Mio. € Projekt erst gestartet werden konnte. Schließlich beteiligte sich das Land mit 1,8 Mio, das entspricht ca. 45 % der Gesamtkosten. Hier nimmt sich der Anteil des Bundes mit 115.000 € eher

bescheiden aus. Allerdings muss gesagt werden, dass die Pflichtschulen Landessache sind. Aus dem Gemeindehaushalt kommen 600.000 €, weitere 1,5 Mio. € müssen als Darlehen auf-

genommen werden.

LR Joannes Tratter, NR-Abg. Elisabeth Pfurtscheller wie auch Thomas Eiterer lobten das Verständnis des Bürgermeisters und des Gemeinderates für die Be-



*Szenische Darstellung: die Bauhandwerker*



*Nachbarbürgermeister und GemeinderätInnen*



*Segnen kann auch Freude bereiten*



*Architekt Florian Lutz und GR Elmar Draxl*



Froh gelaunt wie immer: der Musikobmann und der Kapellmeister



Stets bereit: unsere Feuerwehr



Der neue Turnsaal

lange der Schulen und Kindergärten, der Kinder- und Jugendbetreuung, ohne dabei die notwendigen Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen aus dem Auge zu verlieren.

### Ein Fest der SchülerInnen

Aber was wäre dieses Fest ohne die Hauptakteure, die Schülerinnen und Schüler? Sie haben sich in vielen Stunden auf diesen Tag vorbereitet und es war ihnen anzumerken, dass sie voller Freude ihrem Auftritt entgegenfieberten. Mit Musik, Tanz und szenischen Darbietungen vermochten sie ihrer Freude Ausdruck zu verleihen und die vielen Besucher zu beeindrucken. Nahezu professionell führten Laura und Sebastian, beide Schüler der vierten Klasse, durch das Programm. Beeindruckend, wie alles perfekt organisiert und vorbereitet war und wie diese positive Stimmung von den SchülerInnen und LehrerInnen auf das Publikum übergesprungen ist. LR Tratter verwendete in seiner Rede ein Zitat aus dem Mittelalter: „Zu Gottes und der Menschen Freude, steht hier ein neu's Gebäude.“ Dieser Satz soll weiterhin über der neuen Schule stehen, die, wie es in den Festreden wiederholt zum Ausdruck kam, ein wahres Schmuckstück, ein Vorzeigeprojekt, in der Tiroler Schullandschaft darstellt.



Die Cheerleaders

### Segnung

Den Schlussakt, gleichzeitig aber auch den wichtigsten Teil der Veranstaltung bildete die Segnung der neuen Schule durch unseren Pfarrer Paulinus, der auch allen Mitfeiernden den göttlichen Segen erteilte.

In seinen Schlussworten bedankte sich der Bürgermeister noch einmal für die aufwändige Vorbereitung und Einübung der Darbietungen der SchülerInnen durch das Lehrerkollegium, den SchülerInnen, dass sie so fleißig bei der Sache waren und eine beeindruckende Show geboten haben, der Musikkapelle für die festliche Umrahmung, der Feuerwehr für die Bewirtung und den vielen nicht genannten freiwilligen Herlfern und Helferinnen.

Da der Zeitfaktor in den meisten Fällen eine wichtige Rolle spielt, ist es ratsam, in Notfällen gleich die richtige Notrufnummer zu wählen:



Der jeweilig diensthabende Sprengelarzt ist nach den üblichen Ordinationszeiten unter der Tel.Nr. 0660 / 53 88 566 erreichbar.

### Haben Sie einen Abbuchungsauftrag bzw. eine Einzugsermächtigung?

Sehr viele unserer Abgabepflichtigen erledigen ihre Zahlungen per Bankeinzug. Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass eine Änderung der Bankverbindung (Bankinstitut oder Kontonummer) umgehend der Gemeinde gemeldet werden muss.

Sie können dies per E-Mail erledigen bzw. die Bank lässt der Gemeinde den neuen Abbuchungsauftrag zukommen.

Denken Sie daran – Sie sparen sich Zeit und Unkosten!

### Fundamt!

1 Fahrrad    2 Schlüssel    1 Radio mit Kopfhörer

Ansprechpartner in der Gemeinde:  
Yvonne Thöni, T 05264/5217-16,  
email: y.thoeni@mieminger.at

# Richtlinien des Landes Tirol für den Heizkostenzuschuss 2019/2020

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2019/2020 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

**Antrags- bzw. zuschussberechtigigt** sind alle Personen mit ausreichendem Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG.

**Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigigt sind:**

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungslieferung beziehen.
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

**Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommengrenzen:**

- € 910,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.380,- pro Monat für Ehe-

paare und Lebensgemeinschaften

- € 230,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und

€ 160,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtignte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

- € 500,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt

- € 340,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens werden alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt.

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge,

Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

**Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:**

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem KOVG

- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und

3 KOVG

- Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz

- Erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

**Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind in Abzug zu bringen:**

- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

**Höhe des Heizkostenzuschusses:**

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig **€ 250,00 pro Haushalt.**

## Neues von der Chorgemeinschaft Mieming



Wir trauern um

**Hedwig Edelmann**  
(geb. Scharmer)



geboren am 21. September 1958  
in Obermieming,  
wohnhaft gewesen in Aschach an der Steyr.

Hedwig ist am 17. Juni 2019 von ihrem Leiden erlöst und zu Gott gerufen worden.

*Mama Anna und deine Geschwister mit Familien*

### DANKSAGUNG

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

**Erwin Kubik**

\* 13.8.1946 † 15.6.2019

**Besonders danken wir:**

- Herrn Pfarrprovisor Mag. Paulinus Okachi und den Ministranten;
- dem Vorbeter Georg Eölmayer;
- Armin Falch mit der Chorgemeinschaft Mieming und Susanne Kniepeiß für die musikalische Gestaltung der Trauerfeierlichkeit;
- den Ärzten Dr. Christiane und Dr. Stefan Oberleit;
- den Notärzten Dr. Offer und Dr. Linser;
- dem Sozial- und Gesundheitsprengel Mieminger Plateau;
- der Schützengilde und dem Berglerverein;
- den ehemaligen Mitarbeitern des Klinikpersonals;
- dem Jahrgang 1946 und der ehemaligen „Zug-Pendler-Truppe“;
- dem Seniorenbund Mieming und der Hospizgruppe Mieminger Plateau;
- dem Bestattungsinstitut Ing. Dr. Karl Neurauter/Zirl;
- für die Kondolenzbeiträge und Gedenkkerzen im Internet.

Mieming, im Juli 2019

Waltraud mit Familie

Der Vorstand des Tiroler Sängerbundes hat in seiner Sitzung am 28. März 2019 beschlossen, dass Herr RR Siegfried Köll für außerordentliche Verdienste um das Sängertum in Tirol das Große Goldene Ehrenzeichen mit Kranz und Urkunde verliehen wird.

Für den Tiroler Sängerbund: Manfred Düringer, Landesobmann, LH Günther Platter, Präsident, Thorsten Weber, Landeschorleiter.

Die Chorgemeinschaft Mieming beglückwünscht unseren Ehrenchorleiter Siegfried Köll zu dieser hohen Auszeichnung.

*Für die CHG Mieming  
Karl Carli, Obmann*



*Wir sind traurig,  
dass wir dich verloren haben,  
aber wir denken dankbar an die Zeit,  
in der wir dich haben durften.*



# WAHLSERVICE ZUR NATIONALRATSWAHL 2019

Am 29. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekouvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekouvert oder elektro-

nisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. September. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 29. September 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

**VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!**



Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

## Der Chronist: **Bilderrätsel** zum genauen Hinschauen

Betriebe in unserer Gemeinde, Folge 5



Fotos: Martin Schmid

**Wieder sind Bild – Erwerbszweig – Firma richtig zuzuordnen; Zahl – Großbuchstabe – Kleinbuchstabe**

Art des Betriebes:

- A Tischlerei
- B Fahrradfachgeschäft und Reparatur
- C Lagerhaus
- D Abschleppdienst

Firma, Firmeninhaber:

- a Michael und David Krug
- b Thomas Dichtl
- c LEX Alexander Kranebitter
- d Unser Lagerhaus Mieminger Plateau

1			2			3			4		
---	--	--	---	--	--	---	--	--	---	--	--

Die richtige Lösung aus der Juni-Ausgabe lautet: 1 D b 2 C d 3 B a 4 A c

# „Iatz moants der Isidor a amol guat mit ins Bauern!“

„Iatz moants der Isidor a amol guat mit ins Bauern!“, meinte ein Bauer früh morgens am Isidorisonntag, 7. Juli, mit Blick gen Himmel, der immer wieder seine nasse Pracht über Mieming ausschüttete. Bei dem einen Freud, bei den anderen Besorgnis, ob die größte der Mieminger Prozessionen überhaupt stattfinden kann.

Doch pünktlich zum Start der Prozession riss der Himmel auf und strahlte im schönsten Blau als Geleit für die Schützen, die Jungbauern, die Feuerwehr, die Schützengilde, den Chor, die Sänger und alle anderen Abordnungen, TrägerInnen und Beteiligten. Das Ferkulum ging auch 2019 um. Die Engel auf dem Farggele strahlten und die Gastmusikkapelle Karres begleitete den Zug durch Untermieming. Der Legende nach soll der Bauer Isidor von Madrid um 1070 gelebt haben. Gehorsam und Fleiß zeichneten ihn aus. Dabei vergaß er aber nie das Gebet und die Nächstenliebe. Mehrere Wunder werden dem Heiligen



*Es ist schon eine besondere Ehre als kleiner Bub auf dem Farggele sitzen zu können. Heuer waren dies Sagmeister Leo und Scharmer Lukas (im Bild mit ihren stolzen Vätern), die beiden waren ganz besonders brav und haben die Sache sehr gut gemacht!*

zugeschrieben. Unter anderem sollen ihm einmal Engel das Feld bestellt haben, während er unter einem Baum eingeschlafen war. Und genau diese Szene wird bei der Isidoriprozession zelebriert. Die Engel dürfen dabei jedes Jahr zwei Buben aus dem Dorf darstellen.

Nach der Prozession lud die Musikkapelle Mieming zum Isidorifest am Kirchplatzl. Mit Schnit-

zel, Burger, frisch gebratenen Grillhendln und Kuchen wurden die Gäste verköstigt, während die Musikkapelle Karres zum Frühschoppen aufspielte. Dank des nicht zu heißen Wetters war das Sitzenbleiben eine echte Wohltat nach der vergangenen Hitzewelle. Dementspre-



chend freute sich auch die Mieminger, die im Anschluss an die MK Karres aufspielte, über ein großes Publikum. Bis dann Isidor und Petrus doch einheitlich beschlossen, es wäre genug, und das Fest mit einem der Ernte mehr als zuträglichen Regenguss beendeten. Die Musikkapelle dankt allen Besuchern, Mitwirkenden und besonders den helfenden Händen für ein rundum gelungenes Fest!

*nicole ginzinger*



*Die Musikkapelle Karres war heuer Gastkapelle bei der Prozession und dem anschließenden Frühschoppen*



## Dank & Anerkennung

Lieber Peter Kniepeiß, mit Entsetzen mussten wir feststellen, dass im Nachbericht zum heurigen Frühjahrskonzert der Musikkapelle Mieming der Dank für deine großartige Moderation untergegangen ist. Dafür bitte ich als Schriftführerin der Musikkapelle vielfach um Verzeihung und darf dir im Nachhinein im Namen aller Musikantinnen und Musikanten unseren größten Dank und Anerkennung aussprechen!

*Nicole Ginzinger,  
Schriftführerin MK Mieming*

# Tag des Abschiedes an zwei Schulen in Mieming

Am Donnerstag, vor dem letzten Tag des Schuljahres 2018/19, wurden zwei verdiente Pädagoginnen und Schulleiterinnen in den Ruhestand verabschiedet

(ma) Für die Neue Mittelschule (NMS), früher Hauptschule (HS), wie auch für die Volksschule in Untermieming beginnt eine neue Ära, denn beide Schulleiterinnen werden mit Beginn des neuen Schuljahres in Pension gehen. Zu diesem Anlass gestalteten die KollegInnen mit ihren SchülerInnen an beiden Schulen würdige Abschiedsfeiern mit vielen bewegenden Momenten. Unser Bürgermeister wie auch der Vertreter der Schulaufsicht garieten dabei etwas in Bedrängnis, wollten sie doch an diesem Vormittag durch ihre Anwesenheit beiden Veranstaltungen die gleiche Bedeutung beimessen.

## Letzte Sternstunde in diesem Schuljahr an der NMS

Bereits bei der 50-Jahr-Feier im

März dieses Jahres bekamen wir mit, dass mit **Sternstunden** ganz besondere Ereignisse im Schuljahr gemeint sind. So bildete die Verabschiedung von Frau **Andrea Schönherr**, die den Titel **Oberschulrätin** verliehen bekam, eine dieser Sternstunden. Wie aus ihrer Biographie zu erfahren ist, hat sie ihre gesamte Dienstzeit, das sind 40 Jahre, an der Hauptschule, später Neue Mittelschule, in Mieming verbracht, davon die letzten sechs Jahre als deren Leiterin. Dementsprechend groß war auch die Aufmerksamkeit der politischen Vertreter und der Schulaufsicht. So fanden sich alle drei Plateau-Bürgermeister, Dr. Franz Dengg, Hermann Föger und Klaus Stocker, wie auch der Direktor der Raiffeisenbank Telfs-Mieming, Günter Steffan, zur Verabschiedung ein. Die Schulaufsicht war

durch den Bildungs- Qualitätsmanager Tirol West (im Folgenden kurz BQM genannt) Mag. Thomas Eiterer vertreten. Trotz des gedrängten Programms fanden sowohl der Bürgermeister wie auch der BQM noch Zeit, OSRin Andrea Schönherr für ihren Einsatz und die geleistete pädagogische Arbeit gebührend zu danken, vor allem aber die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den öffentlichen Stellen zum Ausdruck zu bringen. Nur so war es möglich, verschiedene Projekte und über den alltäglichen Schulbetrieb hinausgehende Ziele zu erreichen. Zur dauerhaften Erinnerung an das schöne Mieminger Plateau überreichten die Bürgermeister ein Bild des heimischen Malers Karl Krachler. Die KollegInnen und SchülerInnen bedankten sich in Worten, Liedern und szenischen Dar-

stellungen für die fürsorgliche und kameradschaftliche Leitung der Schule, die sie in den sechs Jahren erfahren durften, was in dem Kanon „Bye, bye, schön war die Zeit“ am besten zum Ausdruck kam. Obwohl das Programm der NMS im Gemeindesaal noch nicht zu Ende war, mussten der Bürgermeister und der BQM einen Stationswechsel vornehmen, denn

**Frau Oberschulrätin Veronika (Vroni) Fritz**, Leiterin der Volksschule Untermieming, wird ebenfalls mit Beginn des neuen Schuljahres ihren Ruhestand antreten. Ihre Kolleginnen, SchülerInnen und Elternvertreterinnen hatten zur Verabschiedung ihrer geschätzten Direktorin ein buntes Programm und viele Überraschungen vorbereitet.

### Oberschulrätin Andrea Schönherr wurde an der NMS verabschiedet



Die neue Schulleiterin Maria Reindl



Die scheidende Direktorin mit Bgm. Franz Dengg



Hier mit Bgm. Klaus Stocker



Abschiedsgeschenk der Gemeinde



Worte zum Abschied von Andrea Schönherr



Die neue Schulleiterin mit den drei Bürgermeistern



Von li: BQM Thomas Eiterer, Dir. Günter Steffan, Raiba, Bgm. Franz Dengg



Szenische Darbietung; von li: Claudia, Elisa, Max, Nik, Maria



Eine besondere Auszeichnung für SR Josef Scharmer

Fotos: Martin Schmid

## An der Volksschule Untermieming wurde Frau Oberschulrätin Veronika Fritz verabschiedet



So, wie Kinder eben sind



Auch der Kindergarten sagte „Auf Wiedersehen“



Volkstanz – Teil des Musik- und Bewegungsunterrichtes



Die Kinder verabschieden sich auf ihre Weise ...



... hier mit einem Rap



von li: Vroni Fritz, Emma Seelos, Helmut Neuner, Gebhard Außerlechner, IT-Betreuer



von li: BQM Thomas Eiterer, Bgm. Franz Dengg mit OSRin Vroni Fritz



Bgm. und GR Dietmar Janicki mit der scheidenden Direktorin



Vroni, nun bald Pensionistin

Dieser Feierstunde ging ein gemeinsamer Dankesgottesdienst in der Pfarrkirche Untermieming mit unserem Pfarrer Paulinus voraus, der sich bemühte, rechtzeitig zu dieser Feierstunde an die Schule zu kommen. Die Begrüßung und Programmführung übernahmen die SchülerInnen selbst. Und mit „**Vroni, Vroni, deine Welt ist die Schule**“, nach der Melodie von „Heidi, Heidi“, leiteten sie zu den nachfolgenden Programmpunkten über. Nachdem seit vielen Jahren sowohl im Kindergarten als auch an der Volksschule die Volksmusik einen Schwerpunkt bildet, durften bei dieser Verabschiedung das Volkslied und der Volkstanz nicht fehlen. Da gab es dann auch einige sehr berührende Momente, bei denen die Frau Direktor mit den Tränen zu kämpfen hatte.

Vroni besuchte zur selben Zeit die Volksschule in Untermieming wie unser Bürgermeister,

weshalb dieser in seiner Ansprache auch kurz darauf einging und eingestehen musste, dass die Mädchen einfach fleißiger und daher auch die besseren Schüler waren. In humorvoller Weise erwähnte er auch, dass auffallend oft an den Wochenend-Nachmittagen und auch Abenden das Auto mit dem Kennzeichen IM-594BD vor der Volksschule geparkt war und ihm das in Zukunft etwas abgehen werde.

Vroni war seit dem Schuljahr 1980/81 an der Volksschule Untermieming als Lehrerin, in den letzten 15 Jahren als Schulleiterin, tätig. Hunderte Kinder von Untermieming, teilweise auch von Obermieming ab dem Geburtsjahr 1973/74 erlebten sie noch als „**ihr Fräulein**“, später als Frau Lehrerin oder als Frau Direktor.

Vroni hat die Beziehung zu ihren früheren Kolleginnen weiter gepflegt und sie immer wieder zu besonderen Festen oder Feiern

an der Schule eingeladen. So kamen jetzt zur Verabschiedung auch Kollegin Emma Seelos und Kollege Helmut Neuner. Unser Bürgermeister, Dr. Franz Dengg, wie auch der BQM, Mag. Thomas Eiterer, hoben in ihren Ansprachen das außergewöhnliche Engagement von Vroni und ihrem Team für die Entwicklung zu einer modernen Schule hervor, die aber grundsätzlich unseren Wertvorstellungen verhaftet blieb.

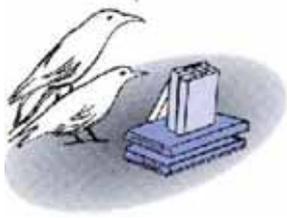
Leider konnte nicht, wie zuvor an der NMS, die neue Leiterin vorgestellt werden, wohl aber

wurde ihr Name genannt. Abschließend dürfen wir als Redaktionsteam uns den Worten des Bürgermeisters und des BQM anschließen und beiden nun scheidenden Schulleiterinnen „**danke**“ sagen für die vielen gemeinsamen Begegnungen und die Wertschätzung, die wir gegenseitig empfunden haben. Euch beiden wünschen wir von Herzen, dass dieser nun folgende Lebensabschnitt noch lange dauern möge und es eure Gesundheit erlaubt, noch vieles von dem zu erleben, was ihr euch für die Pension aufgespart habt.

### Anlässlich meiner Pensionierung möchte ich mich

beim gesamten Kollegium, bei den Schülerinnen und Schülern, bei den Elternvertreterinnen und Eltern, beim Kindergarten team, bei der Gemeinde Mieming und bei allen anderen an der Volksschule Untermieming Beteiligten für die grandiose Abschiedsfeier, für die vielen Aufmerksamkeiten und vor allem für die große Wertschätzung meiner langjährigen Arbeit als Lehrerin und Schulleiterin an der Volksschule Untermieming **herzlichst bedanken.**

OSRin VDiN Veronika Fritz



## Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

### ÖFFNUNGSZEITEN:

**Montag:** geschlossen  
**Mittwoch:** 10 – 11 Uhr  
**Freitag:** 18 – 19 Uhr

### Tipps:

**Libellenschwestern von Lisa Wingate** Dieser ergreifende Roman basiert auf den verbrecherischen Adoptionen in den USA bis 1950 und basiert auf einer wahren Geschichte.

Die zwölfjährige Rill Foss und ihre vier Geschwister leben mit ihren Eltern in einem Hausboot auf dem Mississippi. Als die Kinder eines Tages allein sind, werden sie von angeblichen Beamten in ein Waisenhaus gebracht. Rill hat ihren Eltern versprochen, auf ihre Geschwister aufzupassen. Ein Versprechen, das sie auf keinen Fall brechen will, aber es wird ihr alles abverlangt, vielleicht mehr als sie geben kann ... 70 Jahre später treffen zwei Frauen aufeinander, eine erkennt ihr Libellenarmband, ein Familienerbstück. Eine tief bewegende spannende Geschichte! Anschließend zwei Krimis: **Hochland von Steinar Bragi**

Zwei junge Paare aus Reykjavik machen mit ihrem Jeep einen Ausflug in die raue Bergwelt des isländischen Hochlands. Dichter Nebel zieht auf, sie kommen vom Weg ab und müssen die Nacht in einem Haus mitten in der Einöde verbringen. Ihr Amusement über das ungeplante Abenteuer verwandelt sich schon bald in Unbehagen, denn ihre Gastgeber, ein verschrobenes altes Paar, benehmen sich sehr merkwürdig: Warum verbarrikadieren sie das

Haus bei Einbruch der Dunkelheit wie eine Festung? Und wieso haben sie so wenig Interesse daran, ihren Gästen zu helfen? Auch die zwei Paare haben einiges aus ihrer Vergangenheit zu verbergen. Ich fand die Geschichte etwas zu konstruiert und verstörend.

**Ursula Poznanski „Vanitas – Schwarz wie Erde“** ist der Auftakt einer neuen Thriller-Reihe. Auf dem Wiener Zentralfriedhof ist die Blumenhändlerin Carolin ein so gewohnter Anblick, dass sie beinahe unsichtbar ist. Ebenso wie die Botschaften, die sie mit ihren Auftraggebern austauscht, verschlüsselt in die Sprache der Blumen – denn ihre größte Angst ist es, gefunden zu werden. Noch vor einem Jahr war Carolins Name ein anderer; damals war sie als Polizeispitzel einer der brutalsten Banden des organisierten Verbrechens auf der Spur. Kaum jemand weiß, dass sie ihren letzten Einsatz überlebt hat. Doch dann erhält sie einen Blumengruß, der sie zu einem neuen Fall nach München ruft – und der sie fürchten lässt, dass sie ihren eigenen Tod bald ein zweites Mal erleben könnte ...

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei Mieming  
 6414 Mieming, Gemeindehaus 175  
 Tel.: 05264 20219  
[www.biblioweb.at/mieming](http://www.biblioweb.at/mieming)  
[mieming@bibliotheken.at](mailto:mieming@bibliotheken.at)

## Lesekreis der Bücherei Mieming



**Mittwoch,  
 7. August  
 um 19 Uhr  
 in der  
 Bücherei  
 Mieming**

**Vorschau:  
 Herbst in der Bücherei  
 Termin! Termin! Termin!**

Vormerken!

**Freitag, 22. November,  
 20 Uhr, im Gemeindesaal  
 feiern wir heuer  
 25 Jahre Öffentliche  
 Bücherei**

Festakt mit Trio **Lepschi**  
 und Buffet

## Heiße Tipps für Coole Kids

### Wo ist der Schatz der Bücherei Mieming?

Eine spannende Rätselstunde erlebten die Schüler und Schülerinnen der NMS Mieming am Montag, den 1.7.2019, in ihrer Bücherei.

Mit verschiedenen Lese- und Quizaufgaben, die von der Bi-

bliothekarin Tamara Kapferer zusammengestellt wurden, musste die versteckte Schatzkiste gefunden werden.

Fast alle Teams konnten den Schatz ausfindig machen und durften somit eine Überraschung mit nach Hause nehmen.



## Bücherei am Badeseesee

Viel Spaß beim Lesefutter der Öffentlichen Bücherei



# Ein erlebnisreiches Kindergartenjahr geht zu Ende

Ein erlebnisreiches Kindergartenjahr geht zu Ende. Die Kinder haben sich passend zum Jahresthema rund um stark mit ihren Basiskompetenzen auseinandergesetzt und weiterentwickelt. Vor allem die sozialen Fähigkeiten wurden gestärkt und haben so zu einer Gruppenatmosphäre beigetragen, in der sich jedes Kind angenommen fühlte und sich aktiv mit neuen Lerninhalten auseinandersetzen konnte.



Für Abwechslung sorgten zahlreiche Feste wie das Smileyfest im Fasching, zu dem uns die Firma Lex 24 großzügigerweise die Faschingskräpfen und Getränke spendierte.



Auch bei den zahlreichen Sponsoren für den Bus der Schiwoche möchten wir uns auf diesem Wege bedanken. Ohne sie könnten wir die Kosten für den Schikurs nicht so niedrig halten, sodass alle Kinder die Chance bekommen, am Schikurs teilzunehmen. Ein großer Dank gilt auch der Schischule Mali für die gute Betreuung in dieser Woche. Die Kinder haben sehr viel gelernt.

Die Osternestchen gestalteten die Eltern liebevoll selbst und fanden große Bewunderung bei den Kindern. Zu Ostern stellte uns der Steirerhof die benötigten Eier kostenlos zur Verfügung, die wir dieses Jahr einmal nicht färbten. Die kleinen „Häschen-eier“ waren ein besonderer Hingucker in unserem Osternest. Auch dafür ein Dankeschön.



Dieses Jahr veranstalteten wir zum Muttertag einen Brunch. Die Kinder haben mitgeplant, gebacken und gekocht, um ihre Mamas so richtig zu verwöhnen. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch beim Michelerhof für das gute Joghurt und die Milch.

Das Highlight des Jahres war unser Abschlussausflug zu den Kristallwelten nach Wattens. Den Kindern wurde die Glitzerwelt von ausgebildeten Museumspädagogen etwas anders präsentiert. Die Kinder waren begeistert und staunten über die funkelnden Steine. Gekrönt wurde die Führung mit den Regenbogenschleifen, die die Kin-

der selbst mit Glitzersteinen verzieren durften.

Wir bedanken uns auch bei den Lehrern der Volksschule für die gute Zusammenarbeit. Ein Erlebnis für unsere „Großen“ war auch heuer wieder das Lesebrückenprojekt. Aufgrund unserer beengten Situation im Kindergarten durften wir auch dankenswerterweise die Räumlichkeiten der Volksschule mitbenützen.

Ein großes „Dankeschön“ auch an unsere Eltern für die gute Zusammenarbeit und die Mitbringsel, die sie bei den verschiedenen Festlichkeiten beisteuerten.

V.Sch.



## Sommerferien

Wie jedes Jahr begibt sich das Juz von **Anfang Juli bis Anfang September in die Sommerpause.**

Wir wünschen allen Jugendlichen einen erholsamen, wunderschönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im September. Passt auf euch auf!

## Sommer-Open-Air-Kino

Am Dienstag, den 23. Juli findet das Open-Air-Kino vor dem Juz statt. Gezeigt wird der Oscar-gekrönte Film „Bohemian Rhapsody“, die Lebensgeschichte des Queen-Sängers Freddie Mercury. **Alle Kinder und Jugendlichen, die beim Familienfasching mitgeholfen haben, werden von der Gemeinde dazu eingeladen. Einfach vorbeikommen.**

### Kontakt zum Jugendzentrum unter:

Homepage: [www.zeitraum-mieming.at](http://www.zeitraum-mieming.at)

Facebook: „JugendzentrumZeitraum“

Telefon: +43 660 / 4159575

E-Mail: [info@zeitraum-mieming.at](mailto:info@zeitraum-mieming.at)

### Öffnungszeiten:

Mo: 18:00 – 20:00 (Oberstufe)

Mi: 15:30 – 17:30 (Unterstufe) + 18:00 – 20:00 (Oberstufe)

Do: 15:30 – 18:00 (Unterstufe)

Fr: 16:00 – 21:00 (ALLE)

# Kinderfahrzeugsegnung in Barwies

Das war eine Kumulierung von Aktionen!!! Wir feierten das Patrozinium Heiligste Dreifaltigkeit der Barwieser Pfarrkirche. Die neuen Ministranten von Barwies, im Ganzen 11 Kinder, wurden in die Minigemeinschaft aufgenommen und haben ihren Dienst angetreten. Der goldene



Priesterjubilare Altdekan Pfarrer Albert Markt feierte mit uns den Gottesdienst und am Ende wurden vor der Tür die Fahrzeuge der Kinder gesegnet. Was für ein Auflauf und was für eine Begeisterung!

Ca. 100 Kinder ließen ihre Jugend- und Kinderfahrzeuge segnen. Wider Erwarten waren die meisten Fahrzeuge Fahrräder, aber es mischten sich auch Hoverboards, Scooter, Roller, Traktoren, Kindersitze auf Erwachsenenfahrrädern, Inlineskates usw. dazu. Gott möge alle Kinder in Mieming auf ihren Wegen segnen und begleiten.

Der Pfarrgemeinderat, der unter der Obhut von Monika Falkner zu einer Agape einlud, freute sich riesig über den Ansturm der Massen und das gemütliche Beisammenstehen nach dem Gottesdienst. Hochleben ließen wir auch den goldenen Priesterjubilare Albert Markt, der am 29. Juni 1969 zum Priester geweiht wurde und über 5 Jahrzehnte sein segensreiches Wirken ausübte.

11 neue Ministranten taten unter den vielen anderen Ministranten das erste Mal offiziell ihren Dienst und wurden durch ein Gebet in die Ministranten-

schar aufgenommen. Überreicht bekamen sie auch den Ministrantenausweis und ein Kreuz. Die heiligste Dreifaltigkeit möge alle Menschen der Pfarre Barwies begleiten. *Xaver Schädle*



## Lernen von Experten

Was frisst der Kreuzschnabel? Wie funktioniert ein Heukran? Wie viele Steuern nimmt die Gemeinde ein? Wo wird der Puls gemessen? Warum brauchen wir Physiotherapeuten?

Diese und viele andere interessante Fragen konnten den Kindern der 3. Klasse der VS Barwies auch heuer wieder direkt von den Experten beantwortet werden, die wir im Laufe des Schuljahres besuchten bzw. die bei uns in der Schule waren. Diese Experten waren zum Großteil Eltern oder Großeltern, aber auch unser Herr

Bürgermeister, den wir im Gemeindeamt trafen und mit unzähligen Fragen löchern durften. Sie alle haben den Kindern auf sehr kindgerechte Art und Weise ihre Berufswelt nähergebracht und interessante Einblicke in ihren Alltag vermittelt, die eine Lehrperson in dieser Form gar nie geben könnte.

Danke an euch alle! Ihr habt mit eurer Kompetenz dazu beigetragen, in unseren Schulalltag mehr Abwechslung zu bringen und somit lebensnahes Lernen ermöglicht.



## Einsatz, der sich lohnte!

In der Nachmittagsbetreuung in Barwies hatte Kevin vor einigen Wochen die Idee, bei einem Preisausschreiben der SPATZENPOST mitzumachen. Die Betreuerin Claudia Grill unterstützte die Initiative sofort und so geschah es, dass nach ein paar

Wochen ein Gewinn in Form eines Spieles in die Schule „flatterte“.

Herzlichen Glückwunsch an Kevin, Pascal und Felix, die sich für die Teilnahme am Gewinnspiel begeistern konnten und nun viel Spaß beim Spielen!



# Kinderkunst

## Pablo, Frida, Paul und Vincent zu Gast im Spatzenest

Für drei Wochen tauchten die Kinder des Mieminger Spatzenests in die Welt des Impressionismus, des Expressionismus und des Surrealismus, selbst die „Wiener Schule des phantastischen Realismus“ war durch Arnulf Rainer vertreten.

Die Kinder beschäftigten sich mit verschiedenen Stilrichtungen in der Kunst und probierten sie auch selbst aus: Tonmasken wurden gefertigt, Vincent van Goghs „Sternennacht“ nachempfunden und mit eigenen Portraits gearbeitet. Es wurde fotografiert, Tänze einstudiert, Steine zu Figuren zusammengesetzt - nahezu jede Facette der darstellenden Künste wurde beleuchtet! Welche Leistungen die Spatzenest-Künstler dabei vollbrachten, ist einfach unglaublich!

Die Kunstwerke durften dann am 07. Juni bei der abschließenden Vernissage im Spatzenest betrachtet werden. Wobei eine Spatzenest-Vernissage natürlich nicht mit anderen Vernissagen verglichen werden kann – ... es war ein Fest! Ein Fest der Kunst, ein Fest für die gesamte Spatzenest-Gemeinschaft!

Möglich gemacht haben das die fabulösen Betreuerinnen und Betreuer des Spatzenests. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für euren Einsatz, eure Passion, euer Fördern und ja, ich wiederhole mich – für euren grandiosen Einsatz!! Die Vorbereitungen für diese Kunstwochen waren nämlich sehr aufwendig: In den drei Wochen wurde den Kindern das Schaffen großer Künstler vergangener Tage kindgerecht nähergebracht. Die Spatzen arbeiteten sehr vertieft und mit sehr viel Freude an diesem Projekt und uns Eltern, Großeltern und Freunde des Spatzenests haben sie mit ihren Werken in großes Staunen versetzt!

*Claudia Speer*



## Buchstart – Mit Büchern wachsen

Kinder brauchen Bücher! Damit das auch so bleibt, bekommt jedes neugeborene Kind von der Gemeinde Mieming ein Buchstart-Paket überreicht. Kinder sollen nämlich von Anfang an für das Lesen begeistert werden. Dies ist die Idee von „Buchstart“. Denn Leseförderung beginnt lange, bevor Kinder selbst lesen können – mit Vorlesen, Betrachten und Zuhören, mit Spielen, Reimen und Liedern und vor allem mit viel Spaß dabei. Auch die Bücherei möchte die Eltern bei der frühen Leseförderung ihrer Kinder unterstützen und verfügt über eine große Auswahl an Kinderbüchern. Die Bücherei freut sich auf Ihren Besuch und wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen gelungenen „Buchstart“ zu Hause und in der Bücherei!

Sommeröffnungszeiten der Bücherei: Montag: geschlossen, Mittwoch: 10 – 11 Uhr, Freitag: 18 – 19 Uhr



GV Lydia Neuner-Köll überreicht Fam. Schilcher das „Buchstart-Paket“. Der kl. Moritz ist von dem neuen Buch schon ganz fasziniert.

## Ministrantengrillen am Stöttlbach

Am 28. Juni 2019 luden wir die Ministranten Barwies zum Ministrantengrillen am Stöttlbach ein. 12 Ministranten, darunter auch Oberministrant Marco Falkner, folgten der Einladung. Neben den selber gegrillten Würsteln lud der eiskalte Stöttlbach auch zum Staudambauen, Lehmgatschn und Fußabkühlen ein. Ein verdienter Ab-

schied des Arbeitsjahres für die fleißigen Barwieser Ministranten, deren Zahl bereits auf 36 angewachsen ist. *Xaver Schädle*



## Woher kommt unsere Schulmilch? Besuch der Volksschule Untermieming am Michelerhof in Fiecht

Die Kinder der Volksschule Untermieming trinken in den Pausen schon seit vielen Jahren die Milchprodukte vom Michelerhof. Der Schule liegt es sehr am Herzen, die Regionalität zu fördern und somit die Milch direkt vom Bauern zu beziehen. In der letzten Schulwoche lernten alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen den Michelerhof näher kennen. Altbauer Benedikt und Jungbauer Benjamin Kranebitter erklärten den



interessierten Kindern ihren hochtechnisierten Bauernhof mit Direktvermarktung. Das Kennenlernen eines Melkroboters war für alle besonders beeindruckend. Die Kinder konnten sehr viel Neues erfahren und mit ihren Sinnen auf

vielfältige Art und Weise einen modernen Bauernhof „begreifen“ lernen. Die Gastfamilie Kranebitter ließ es sich nicht nehmen, alle BesucherInnen mit einer Vielfalt an Milchprodukten, selbst gebackenen Broten mit Aufstrichen, Käse und Gemüsesticks zu verwöhnen. **Für diese großzügige Gastfreundschaft herzlichen Dank sagen die Kinder und Lehrerinnen der Volksschule Untermieming.**

### Ein **♥liches** Vergelt's Gott ...

**♥** ...an die **Pühringersisters Sophia und Maria**, sowie an die **Musikkapelle Mieming** für die musikalische Umrahmung der Schuleröffnung *sagt das Team der VS Barwies*

## Überraschungsbesuch beim Platzkonzert

Eine große Überraschung gab es beim Platzkonzert der Musikkapelle Mieming, das am Freitag, den 28. Juni 2019 bei idealem Wetter am Kirchplatz in Untermieming stattgefunden hat.

Eine Gruppe junger Burschen gesellte sich zu den Zuhörern und sorgte für tolle Stimmung!

Mit dabei auch Ex-Schispringer Andreas Goldberger, Lukas Müller und viele andere, die über die Bundessportakademie derzeit eine Schisprungtrainerausbildung absolvieren und etliche Tage in Mieming/Gasthof Neuwirt verweilen. Natürlich gab es für das Fotoshooting eine spezielle Zugabe durch die Musikkapelle.



# Veranstaltungen 20. Juli bis 19. September 2019

## Juli

**Sa, 20. Juli, 20 Uhr**

**THOMAS LACKNER & HANSJÖRG SOFKA**

Ort: Kulturstadl Untermieming  
Lesung und Musik  
Eintritt: € 15,- / € 17,-  
Kulturfunferl gültig  
Veranstalter: Kulturausschuss

**Di, 23. Juli, 21 Uhr**

**KINO UNTER STERNEN**

Ort: Treppe Jugendzentrum  
(Schlechtwetter: Gemeindesaal  
Mieming), Eintritt: € 5,-  
Veranstalter: Kulturausschuss

**So, 28. Juli, 10.15 Uhr**

**BOOGIEKATHI, Boogie**

Ort: Kulturstadl Untermieming  
Special Guest: Johannes Trieb  
Eintritt: freiwillige Spenden  
Veranstalter: Kulturausschuss

## August

**Fr, 2. August, 20 Uhr**

**PLATZKONZERT**

Kirchplatz Untermieming  
Veranstalter: MK Mieming

**So, 11. August**

**MARIENBERG ALMFEST  
MIT BERGMESSE**

Ort: Marienberg-Alm  
Veranstalter: Agrargemeinschaft  
Marienberg

**So, 11. August, 10.15 Uhr**

**MUKATELLA**

Ort: Kulturstadl Untermieming  
Special Guest: Saxophon Quintett,  
Johannes Eder

**Do, 15. August, 8.45 Uhr**

**Maria Himmelfahrt**

Prozession Untermieming  
Ort: Pfarrkirche Untermieming

**Fr, 16. August, 19 Uhr**

**PLATZKONZERT  
und ROCHUSFESTL  
in Obermieming**

Ort: Gästehaus Spielmann  
Veranstalter: Freunde der  
Josefskapelle

**Sa, 17.08.19**

**SOMMERNACHTSFEST**

VS Untermieming  
Berglerverein

**Sa, 24.08.19**

**BADESEE OPEN AIR**

Badeseegelände Untermieming  
Details folgen noch

**So, 25.08.19, 11 Uhr**

**ALMFEST HOCHFELDERN**

Ort: Hochfeldern Alm  
Festl. Gottesdienst und  
anschließend Festl mit den  
Längenfelder Musikanten

**So, 25. August, 10.15 Uhr**

**FAINSCHMITZ**

Ort: Kulturstadl Untermieming  
Special Guest: Geschwister  
Schweigl

**Fr, 30.08.19, 20 Uhr**

**PLATZKONZERT**

Ort: Kirchplatz Untermieming  
MK Mieming

**Sa, 31.08.19**

**VEREINSTURNIER**

**der Stockschiützen**  
Ort: Platz beim Badesee

## September

**So, 1. September, 10.15 Uhr**

**JOSÉ TERAN**

Ort: Kulturstadl Untermieming  
Special Guest: Leonie & Kristoff  
Hechenberger

**6.9.2019 bis 22.9.2019**

**Ausstellung Nina Christ**

Ort: Mesnerhaus Untermieming  
Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus

**Sa, 14.09.19**

**Herbstwallfahrt**

Veranstalter: Seniorenbund

**Sa, 21.09.19, ab 13.30 Uhr**

**DON BOSCO FEST**

Ort: Gemeindeplatz Obermieming

**So, 22.09.19**

**HOFFEST STEIRERHOF**

Ort: Steirerhof  
Veranstalter: Familie Grabner

## Gottesdienstordnung

**In der Pfarrkirche  
Untermieming**

Sonntag, 8.45 Uhr  
Donnerstag,  
16.30 Uhr Winterzeit,  
19.00 Uhr Sommerzeit

**Pfarrkirche Barwies**

- Sonntag: 10 Uhr  
(Hl. Messe oder  
Wortgottesdienst)
- Samstag: 19 Uhr  
(alle zwei Wochen –  
siehe Gottesdienstordnung  
der Pfarre)
- Mittwoch: 19 Uhr
- Jeden 3. Sonntag im Monat  
17 Uhr: Evangelischer Gottes-  
dienst

**Im Sozialzentrum Mieming**

Jeden 1. Samstag im Monat  
10.15 Uhr: Eucharistiefeier

**Seniorenbund  
Mieming**

**Herbstwallfahrt  
nach Weerberg**

**Am Freitag,  
den 13. September 2019**



**Abfahrt:**

Zein: 9.30 Uhr  
See: 9.35 Uhr  
Untermieming/Kirchplatz: 9.40 Uhr  
Obermiemingt/Raika: 9.45 Uhr  
Barwies/Kirche: 9.50 Uhr  
Fronhausen: 9.55 Uhr

**Fahrtroute:** Mieming - Aldrans -  
Lans - Rinn (Besuch der Wall-  
fahrtskirche Judenstein) - Tulfes  
- Weerberg. Mittagessen im  
„Hüttegg“ in Weerberg. Besuch  
der Dorfkirche in Weerberg;

Preis pro Person: € 15,00

**Anmeldung bei Gabi:  
0660/1486056**

## DER SEELSORGERAUM INFORMIERT:

### Zsammkemmen – Losnen, redn, betn, singen

Wer den Sommer ein wenig anders **UNTERBRECHEN** möchte,  
ist zum Morgengebet mit anschließendem Frühstück herzlich  
eingeladen.

• Samstag den **20. Juli Treffpunkt um 8 Uhr in der Früh beim  
Parkplatz Moosalm**. Von dort geht man gemeinsam zur Lär-  
chenwiese, wo das Morgengebet stattfindet. Anschließend  
sind alle zum gemeinsamen Frühstück beim Gasthof Moo-  
salm eingeladen.

• Weiters findet am **Samstag, den 5. Oktober eine Kapellen-  
wanderung** zu den verschiedenen Kapellen am Mieminger  
Plateau statt.



## Rund ums Jahr mit den Mieminger Bäuerinnen

### Kräuterweihe

Die Kräuterweihe gehört zu den volkstümlichen Bräuchen der römisch-katholischen Kirche. Dieser Brauch ist schon seit dem 9. Jahrhundert bekannt und ist in den letzten Jahren wieder mehr aufgelebt.

Heil- und Würzkräuter entfalten im Hochsommer ihre größte Kraft und Wirksamkeit. Die Verknüpfung aus Kräuterweihe und Marienfest (dem hohen Frauentag, Maria Himmelfahrt) Mitte August entstand aus der Erzählung, dass die Aposteln Marias Grab noch einmal öffnen ließen und anstatt des Leichnams wunderschöne Blumen und Kräuter, die einen herrlichen Duft verströmten, fanden.

Je nach Region können die Kräuterbuschen aus insgesamt

- 7 (Zahl der Wochen- bzw. Schöpfungstage),
  - 9 (dreimal drei für die hl. Dreifaltigkeit),
  - 12 (Zahl der Apostel),
  - 14 (Zahl der Nothelfer),
- verschiedenen Kräutern bestehen.

Typische Kräuter neben Alant sind Echtes Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Schafgarbe, Königskerze, Kamille, Thymian, Baldrian, Eisenkraut und die verschiedenen Getreidesorten.

Der Tee aus diesen geweihten Kräutern sollte besonders heilsam sein. Krankem Vieh wurden geweihte Kräuter ins Futter gemischt oder man warf zum Schutz vor Blitzschlag beim Gewitter Kräuter aus dem Buschen ins offene Feuer.

**Am Donnerstag, den 15. August 2018 (Maria Himmelfahrt) findet in der Pfarre Mieming die bereits traditionelle Kräuterweihe mit Prozession statt!**



## Almmesse auf der Marienberg Alm



**Sonntag, 11. Aug. 2019, 11 Uhr**

Feierlicher Gottesdienst durch  
**Mag. Clemens Bieber**

Musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes und anschließend gemütliches Beisammensein mit den „Inntalern“ unter der organisatorischen Leitung von Andreas Kranebitter

Auf zahlreiches Mitfeiern freuen sich  
Agrargemeinschaft Marienbergalpe und  
Pächter Soraperra Christian

## Einladung zum



## 9. Mieminger Don Bosco Fest

**Samstag, 21. 9. 2019, 13.30-18.00 Uhr  
in/um das Gemeindehaus Mieming**

- 13.30 Uhr Eintrudeln, Begrüßung
- 13.45 Uhr Einstimmung
- 14.00 Uhr Don Bosco Jugendgottesdienst
- 15.00 Uhr \* Getränke-, Würstel- und Kuchenbuffet
- \* Glückslosetombola
- \* Nikis Popcornstation
- \* viele Spielestationen
- \* Pedalos, Einrad, Roller, ...
- \* Schminkstation
- \* Basteln
- \* Holzworkshop
- \* Missio-Schokolade-Aktion
- \* Rotes Kreuz: Erste Hilfe
- \* Feuerwehr
- \* Überraschungen
- \* Linedance zum Mitmachen für Groß und Klein
- 17 Uhr Free and Wild Linedance – Mieming
- ca. 18 Uhr Ende des Festes

Raiffeisenbank Telfs-Mieming

## ACHTUNG !

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

**Der nächste Termin ist nach der Sommerpause am Mittwoch, 18. September, von 9 – 11 Uhr**  
im Gemeindehaus Mieming/  
Sitzungszimmer.

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden. Nutzen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten. Wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden?

Und, und, und...



Verein Freunde der Josefskapelle in Obermieming

## Einladung zum Festgottesdienst

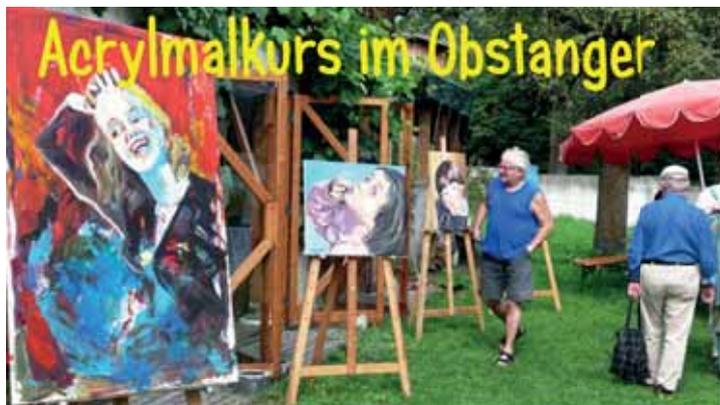
am Freitag, den 16. Aug. 2019 um 19.00 Uhr

im Georgskirchlein in Obermieming,

musikalisch gestaltet von den Mieminger Sängern.

Im Anschluss findet vor dem „Gästehaus Spielmann“ das Platzkonzert der Musikkapelle Mieming mit dem bereits schon traditionellen „Rochusfest“ statt, auch heuer wieder unter einem bestimmten Motto. Bei der Verköstigung wird ganz besonders auf die Regionalität Rücksicht genommen, ein spezielles „Rochusmenü“ wird unsere Besucher verwöhnen! Lasst euch überraschen!

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und einen gemütlichen Abend! Der Erlös kommt dem Verein für die Erhaltung der Josefskapelle zugute.



Montag 22. Juli bis Freitag 26. Juli 2019

Lerne die vielen kreativen Möglichkeiten der Acrylfarben kennen - Pinsel, Spachteln, Strukturen oder Collagen – alles eine Sache des TUN'S. Mit ganz einfachen Techniken zauberst Du Werke auf Leinwand und Keilrahmen.

### INHALT

Einführung in das Malen, Grundlagen der Farbharmonie - Experimentieren mit verschiedenen Materialien, Kreativität wecken, Freude am Malen entdecken, keine Vorkenntnisse erforderlich,

### ZIEL

Unter Anleitung bieten Acrylfarben beste Voraussetzungen für einen ersten oder neuen Einstieg in die Malerei. Gearbeitet wird mit unterschiedlichen Materialien und Werkzeugen.

### KURSBEITRAG

Die Kursgebühr beträgt € 295,00 pro Person für 5 Tage Kurs. Materialien (Acrylfarben, Pinsel, Hilfsmittel, Arbeitsmantel, Leinwände) selber mitzubringen oder Starterpaket beim Kursleiter anfragen.

KARL KRACHLER - [www.karl-krachler.eu](http://www.karl-krachler.eu)



## Der Berglerverein informiert

### • Neunerköpfe (mit Liftbenützung) – Sulzspitze

Sonntag, 21. Juli 2019, Abfahrt 7.00 Uhr Berglerlokal, Buskosten: € 20,-

### • Sommernachtsfest

Samstag, 10. August 2019, Beginn: 19.00 Uhr im Garten Volksschule Untermieming

### • Keschnweg von Feldthurns nach Klausen – Gassenfest

Samstag, 21. September 2019, Abfahrt: 09.00 Uhr Berglerlokal, Buskosten: € 25,- inkl. Maut

Anmeldungen bitte bis zwei Wochen vor der Wanderung beim Obmann,  
wenn möglich per Sms, Bergler-Handy: 0650/7268882

## Als DIE Geschenkkidee ...

...erweist sich unser Mieminger Dorfbuch!



Das Buch, das im Gemeindeamt Mieming zum Preis von € 29,- erworben werden kann, erfreut sich großer Beliebtheit und wär auch eine tolle Geschenkkidee ...



## Einladung zur Almmesse und zum Almfest auf der Hochfeldern Alm

Am Sonntag, den 25. August 2019 findet auf der Hochfeldern Alm das Almfest statt.

Um 11 Uhr ist die **Almmesse**, zelebriert von Dekan Stefan Hauser, musikalisch umrahmt von den Mieminger Sängern.

Anschließend findet das Almfest statt, für beste Unterhaltung und gute Stimmung sorgen die Längenfelder Musikanten und der Trachtenverein Edelweiß.

Die Pächterfamilien Reich und Riml laden sehr herzlich ein und freuen sich auf zahlreichen Besuch!



# STARKE WORTE UND GOING GREEN

## Das Stadltor im Kulturstadl ist heuer im Sommer wieder mit zwei Abend- und fünf Vormittagsveranstaltungen (Matineen) geöffnet

Wie bei allen Veranstaltungen verfolgen wir auch im Kulturstadl das Motto: „Mieming gibt jungen Künstlern eine Bühne.“ Zur ersten Veranstaltung luden wir den Wortakrobaten und Poetry Slammer Emil Kaschka aus Pfaffenhofen ein. Mit seinen 22 Jahren überzeugte er bereits auf einigen Tiroler Poetry-Slam-Bühnen und erreichte den dritten Platz bei den Österreichischen Meisterschaften.

Uli Brée las die heiteren bis sarkastischen Texte aus seinem Buch „Schwindelfrei“, die den Besuchern ein Schmunzeln oder gar lautes Auflachen entlockten und nicht selten den Spiegel vorhielten.

Siggi Haider, ein Akrobat am Akkordeon, passte wieder genial zu den Texten aus „Schwindelfrei“.

Kurz entschlossen und selber begeistert von Emil Kaschka, ließ sich Uli Brée einen abschließen-

den gemeinsamen Auftritt nicht nehmen.

Versäumen Sie nicht die nächste Abendveranstaltung im Kulturstadl am **Sa, 20. Juli – 20:00 Uhr. Thomas Lackner (Schauspieler) und Hans Jörg Sofka (Musikalischer Leiter vom Tiroler Landestheater) bringen Texte und Musik von Qualtinger, Gerhard Bronner, HC Artmann, Christine Nöstlinger uvm. Unter dem Titel: „Vom Fressn, Saufn, Steabm und anderen Grauslichkeiten. Eine Reise ins Goldene Wienerherz!“ Ein garantiert unterhaltsamer Abend und nichts für schwache Nerven ;-)**



Das bezaubernde Ambiente im Kulturstadl unterstreichen wir heuer noch zusätzlich mit der Teilnahme an der Initiative **GOING GREEN EVENT TIROL**. Damit setzen wir ein Zeichen in Richtung Umweltfreundlichkeit sowie ökologische und soziale Nachhaltigkeit. In der konkreten Umsetzung heißt das: Mülltrennung und -Vermeidung, Verwendung von Mehrweggeschirr, Verwendung von biologisch abbaubaren Putzmitteln, klimafreundliche Verpflegung – Gutes aus unseren Gärten und der Region.

Unsere „grüne Idee“ kam bei den Besuchern der ersten Veranstaltungen im Kulturstadl mit viel Begeisterung an. Ich hoffe mit meiner **Vorbildwirkung** für weitere umweltfreundliche und ressourcenschonende Veranstaltungen, den einen oder anderen Verein oder VeranstalterIn anzustecken.

Einen schönen Sommer mit ebenso freundlichen Begegnungen.  
*Maria Thurnwalder*



### HELFENDE HÄNDE IN UNSERER GEMEINDE

**Wir bringen Hilfesuchende und Helfer zusammen.**  
Babysitter, Hundesitter, Unterstützung beim Einkauf, etc ...

**>> [helfen.mieming.at](http://helfen.mieming.at) <<**

### DER Geschenketipp!



Als Kartenbesitzer erhalten Sie € 5,- Ermäßigung auf alle Veranstaltungen der Gemeinde Mieming. Die Karte ist ab Ausstellungsdatum ein Jahr gültig. Erhältlich in der Gemeinde.

# Sommer im Kulturstadl

■ So, 11.08.2019 | 10:15 | Eintritt: freiwillige Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee

Foto: Arno Dejacco



## MUSIKATELLA

Musik von nah und fern. Musikatella ist ein Cuvee aus Jazz, Latin, Volksmusik, Blues, Klezmer und orientalischen Klängen. Ein rhythmischer Bouquet, mal herb, mal heimisch fruchtig, dann wieder närrisch frech.

Special Guest: Saxophon Quintett, Leitung Johannes Eder

■ So, 25.08.2019 | 10:15 | Eintritt: freiwillige Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee



## FAINSCHMITZ

Schrill unterhaltsam und auf eine nachdenklich machende Art witzig. Fainschmitz's Musik begeistert auf Jazzfestivals und in Konzerthäusern gleich wie auf der Straße. Die vier studierten Jazz-Musiker touren mit ihrer Mischung aus

Gypsy Swing, Chanson, Jazz, Pop und Punk durch Europa.

Special Guest: Geschwister Schweigl

■ So, 01.09.2019 | 10:15 | Eintritt: freiwillig Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee



## JOSÉ TERAN

Der seit 20 Jahren in Österreich/Mieming lebende Künstler hat sich in Europa mit seinen virtuellen Interpretationen und eigenen Kompositionen mit latein-amerikanischer Fusion Musik einen Namen gemacht. Eine einzigartige Spezialität für Liebhaber authentischer Musikalität.

Special Guest: Leonie & Kristoff Hechenberger



## In Mieming tut sich was – Mieming ist in Bewegung.

Nutzen Sie unser kulturelles Angebot und **belohnen** Sie Ihre **Kunden, Mitarbeiter, Vereinsmitglieder, Freunde** oder **Bekannte** mit einem besonderen kulturellen Abend.

Einige der geplanten Veranstaltungen für 2019 eignen sich dafür sicherlich sehr gut.

Infos zu Terminen und Gruppenrabatt oder evtl. Sektempfang erhalten Sie in der Gemeinde.

Email: [gemeinde@mieming.at](mailto:gemeinde@mieming.at) oder Tel. 05264 / 5217

*Ich freue mich über Ihr Interesse! Maria Thurnwalder / GR Kultur*

# Die Steindrucker laden zum 16. Afra-Benefizfest



Annaliese und Günther Stecher vor der Afra-Lithographie „Hl. Strohsack“ von Reiner Schiestl.

Foto: Knut Kuckel

Im Mittelpunkt des 16. Afra-Benefizfestes steht die Lithographie „Hl. Strohsack“ von Reiner Schiestl. Das sei – so der Innsbrucker Künstler – „ein hoffnungsvoll wärmender Strohsack gegen die Kälte in der Welt“.

Das Afra-Fest beginnt am Sonntag, den 11. August 2019 um 16.30 Uhr mit einer Festmesse vor der Afra-Kapelle in Affenhäusern mit Abt Mag. German Erd. Anschließend werden der Künstler und seine Lithographie durch Alt-Landtagspräsident DDr. Herwig van Staa vorgestellt.

Nach dem offiziellen Teil des Afra-Festes trifft man sich zum Gartenfest im Hause der Familie Annaliese und Günther Stecher. Zum Konzert spielt die Musikkapelle Mieming. Landeshauptmann Günther Platter zeichnet für den Ehrenschatz des 16. Afra-Festes. Den Verkaufserlös der limitierten Auflage von insgesamt nur 140 Blatt spendet die Steindrucker-Familie Stecher & Stecher – wie in den Vorjahren – je zur Hälfte der Initiative „Frauen helfen Frauen“ und dem Tiroler Frauenhaus. 50.000 Euro brachte die Afra-Lithographie „Ich fürchte nicht“ von Leander Kaiser im letzten Jahr ein. In den vergangenen 15 Jahren spendeten die Familien Stecher & Stecher 481.200 Euro Tiroler Frauen in Not. Die Spendenschecks zugunsten der Tiroler Frauenhäuser werden traditionell im Rahmen einer Adventfeier in Wildermie-

ming überreicht.

Heuer ist Reiner Schiestl der Afra-Künstler. Mit seiner Lithographie „Hl. Strohsack“ möchte er mit seinem „Heiligen“ ein Zeichen setzen „gegen die Kälte in der Welt“. Der in Kufstein geborene Maler, Schreiber und Steinbildhauer Reiner Schiestl entwickelt überlieferte Geschichten weiter und erfindet mitunter neue Heilige. Seine Heiligen sind Nothelfer, die vor allerlei Gefahren schützen sollen und als Vorbilder dienen.

„Ach du heiliger Strohsack“ – dieser verzweifelte Ausruf war Anlass, sich eine Legende ausdenken: Demnach habe es einmal einen so strengen Winter gegeben, dass Hasen mitten im Sprung erfroren seien. Erzengel Gabriel habe deshalb einen himmlischen Strohsack ergriffen und ihn auf die Erde gesandt, wo er sich wie dereinst die biblischen Brote und Fische wundersam vermehrte. Für seine Verdienste um das Katastrophenmanagement wurde er in Rom heiliggesprochen.

(Knut Kuckel)

## Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

Die Familie Gastl bedankt sich bei der **Freiwilligen Feuerwehr Mieming** für den Einsatz am 16. Juni 2019. Die Fahne hatte sich an der Uhr verhängt.

*Vielen Dank für die Hilfeleistung.*



Mannschaft vor dem Abmarsch



Einrichten der Abseilstelle

## Sommerübung der Bergrettungs-Ortsstelle Mieming

Die diesjährige Sommerübung fand am Samstag, den 15. Juni, im unteren Wandteil des östlichen Schoßkopfes statt

(ma) Sowohl die Winter- als auch die Sommerübung bildet jeweils den Abschluss eines umfangreichen Ausbildungsblockes, in dem unter realen Bedingungen die einzelnen Ausbildungsinhalte zusammengefasst werden. Glücklicherweise meinte es der Wettergott in den letzten Jahren immer gut mit den Bergrettern. Übungsannahme war dieses Mal eine verunfallte Person im gesicherten Zustieg zu den Kletterrouten am Schoßkopf. Geübt wurden zwei verschiedene Systeme der Rettungstechnik: einmal das System der „losen Rolle“ und die Flaschenzugtechnik. Beide Systeme haben sich in der behelfsmäßigen Rettungstechnik bereits hundertfach bewährt, stoßen allerdings bald an ihre Grenzen. Deshalb wurden diese Systeme in einer längeren Entwicklungs-

reihe auch für einen planmäßigen Einsatz adaptiert und kommen als Mannschaftsseilrolle und als Mannschaftsflaschenzug zum Einsatz. Diese Techniken sind durch neue Materialien bei Seilen, Rollen und Klemmen möglich gemacht worden. Für einen planmäßigen Einsatz bedarf es heutzutage modernster Ausrüstung und die Beherrschung der neuesten Rettungstechniken, neben der ständigen Weiterbildung in der alpinen Notfallversorgung. Alleine die Auswahl am mitzunehmenden Material erfordert in der Einsatzsituation Ruhe und Besonnenheit, da die Mitnahme des Gerätes jeweils von der Anzahl der Retter oder der vorhandenen Transportmöglichkeiten abhängig ist. Eine Hubschrauberunterstützung ist sehr hilfreich, wird aber nicht immer möglich sein.

Andererseits kann das Fehlen eines wichtigen Ausrüstungsteiles den Erfolg eines Einsatzes gefährden, wenn auch erfahrene Bergretter sich immer irgendwie zu helfen wissen.

Ein Bild zu diesem Beitrag macht deutlich, was für den Einsatzleiter bereits vor dem Abmarsch alles zu bedenken ist und wie sehr er gerade in einem Ernstfall alles im Auge haben muss. Dieses Mal war es Manuel Wiesmann, einer aus unserem Ausbildungsteam, der bereits beim Eintreffen der Mannschaft alles übersichtlich vorbereitet hat und jede Sequenz der Übung gedanklich durchgegangen ist. Nicht nur er, auch alle anderen Teilnehmer an der Übung haben großen Einsatzwillen und ein hohes Ausbildungsniveau gezeigt, worauf der Ortsstellenleiter, Clemens Krabacher, zu



Manuel, der Leiter der Übung

Recht stolz sein darf.

Die Übung hat aber auch gezeigt, dass sich Ausrüstung und Technik ständig weiterentwickeln und dass notwendigerweise auch immer wieder Neanschaffungen zu tätigen sind. Erfreulich, und ein aufrichtiger Dank dafür, dass bei unseren maßgeblichen Unterstützern (Land, Gemeinden, Landesleitung) das notwendige Verständnis gegeben ist, wenn auch zu wünschen wäre, dass landesweit gesehen sich auch der Tourismus mehr daran beteiligen könnte.



Notwendiges Gerät, gut sortiert



Östl. und westl. Schoßkopf



Aufstieg im Schneefeld



Kontrolle vor dem Abseilen



Bremse und Rücksicherung



Ablassen von drei Helfern gleichzeitig

# Walter und Elisabeth Gantioler – Sport war ein Teil ihres Lebens

(ma) Wenn neben den Glückwünschen des Bürgermeisters zum 80. Geburtstag die Dorfzeitung der Geehrten einen eigenen Beitrag widmet, so geschieht dies aus Dankbarkeit und Anerkennung für viele Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit.

Elisabeth, besser bekannt unter Lisbeth, ist mütterlicherseits eine Urenkelin des Johann Haller, der an der legendären Österreichisch-Ungarischen Nordpolar-Expedition unter Julius Payer von 1872 bis 1874 auf der S/X Admiral Tegetthoff teilnahm und dafür vom Kaiser mit einer Anstellung in den ärarischen Forsten belohnt wurde. Ihr Vater, ein gelernter Schneider, stammt aus Vorarlberg und gelangte auf seiner Handwerkerwanderschaft über das Pitztal aufs Mieminger Plateau, wo er sich „beim Gastl obenauf“ eine kleine Wohnung und eine Schneiderwerkstatt einrichten konnte. Hier in Mieming lernte er auch seine Frau Helena kennen, mit der er damals das erste Haus in diesem Siedlungsgebiet baute.

Schulzeit – Jugendzeit: Lisbeth besuchte die Volksschule in Barwies und erlernte auf Wunsch der Eltern das Schneiderhandwerk in der väterlichen Werk-



Walter mit Elisabeth Gantioler

statt. Ein Beruf, der ihr später als Mutter dreier Söhne sehr zum Vorteil war, ebenso wie unseren Vereinen, die ihre Dienste in dieser Hinsicht gerne in Anspruch nahmen. Schon ihr Vater schneiderte für unsere Vereine Trachten und Uniformen. Unzählige Reparaturen und Änderungen wurden von Lisbeth unentgeltlich oder für geringes Entgelt erledigt.

Walter Gantioler stammt aus dem Herzen der Dolomiten und kam erst als Jugendlicher nach Nordtirol. Die Technik war es, die ihn von klein auf interessierte. So konnte er hier in Nordtirol eine Mechanikerlehre machen. Doch bald wollte er das, was zu reparieren war, auch selbst

bewegen. An ein eigenes Auto war gar nicht zu denken. So fand er den Weg zum Kraftfahrer und fand eine Anstellung beim Frächter Gebhard in Obermieming, wo er auch seine Frau Lisbeth kennen lernte, mit der er nun schon 57 Jahre verheiratet ist und die ihm drei Söhne, den Franz, den Peter und den Walter, schenkte. Alle drei fanden über ihre Eltern von klein auf zum Sport und so auch zum Sportverein. Die wesentliche Tätigkeit des Sportvereines lag damals im Wintersport, vornehmlich im alpinen Schilauflauf, bis dann nach und nach auch der Schi-Langlauf dazu kam. Als dann am Grünberg ein Sessellift gebaut wurde, fanden unsere schibebesessenen Familien nahe Trainingsmöglichkeiten vor und der Veranstaltungskalender des SC Obsteig und des SV Mieming war voll mit Wettkämpfen von Kinderrennen bis zu TSV Cuprennen und es gab kaum eine Veranstaltung, bei der nicht die „Gantioler“ in irgendeiner Form eingespannt waren. Alle drei Gantioler-Buben standen schon sehr früh auf den Brettern und erzielten in ihrer Altersklasse die ersten größeren Erfolge. Franz, der Älteste, entdeckte bald die Liebe zum Radsport, die ihn bis heute nicht mehr losließ, aber auch zahlreiche Meistertitel auf Landes- und Bundesebene einbrachte wie auch große internationale Erfolge bescherte. Peter, der Mittlere, besuchte als „Alpiner“ das Schigymnasium in Stams, war dadurch über Jahre

bei FIS Rennen international unterwegs, entschied sich schließlich für den Polizeidienst und wurde sogar einmal in den USA Polizei-Weltmeister.

Elisabeth bekleidete über 20 Jahre das Amt einer Schriftführerin im Sportverein, war verantwortlich für Ausschreibungen, Ergebnislisten, Protokolle etc., und das in einer Zeit ohne PC und moderner Kopierer, verwahrte die Startnummern, sammelte sie ein, wusch und flickte sie nach jedem Rennen. Walter kümmerte sich oftmals um das übrige Gerät und übernahm auch, als es notwendig war, das Amt eines Obmannes. Mit der Tätigkeit im Verein und der Begleitung der Buben bei den auswärtigen Rennen entstand der enge Kontakt mit der Kampfrichtertätigkeit. Nach Ablegung der Kampfrichterprüfung kam es für Lisbeth zu verschiedenen Einsätzen im Bezirk und bald auch außerhalb des Bezirkes. Die Verlässlichkeit und Gewissenhaftigkeit, mit der Lisbeth diese Funktion ausübte, wurde sehr bald auf Landesebene erkannt und sie wurde deshalb mehrmals zu Einsätzen bei Weltcup-Rennen oder Weltmeisterschaften sowohl im alpinen wie im nordischen Bereich einberufen. Lisbeth war nicht nur für ihren eigenen Verein, den SV Mieming, da, sondern half auch immer bereitwillig bei Veranstaltungen anderer Vereine aus. Ebenfalls engagierte sie sich bei verschiedenen sozialen Projekten.

Zum Schluss möchten wir als Redaktionsteam euch beiden, dir Walter, und dir Lisbeth, unseren Dank und unsere Wertschätzung dafür aussprechen, was ihr für die Allgemeinheit, im Besonderen für die Vereine und den Sport in unserer Gemeinde geleistet habt. Wir wünschen euch beiden noch lange viel Freude an der Bewegung in der freien Natur. Ihr dürft stolz sein auf die großen sportlichen Erfolge eurer Söhne, zu denen ihr maßgeblich beigetragen habt. Und nun auch noch viel Freude mit euren Enkelkindern.

## Ankündigung:

Wie schon im vergangenen Jahr wird die Bergrettung Mieming auch heuer wieder das Fest zum **Almabtrieb von der Hochfeldern Alm** ausrichten.

Mit der Unterstützung der Obermieminger Bauernschaft werden wir euch mit lokalen Schmankerln verwöhnen. Da der Termin von der Alm-saison abhängt (erfahrungsgemäß Mitte September), können wir diesen erst kurzfristig über unsere Homepage kundtun. Wir freuen uns schon auf euren Besuch.



Johannes, der Marketender der Ortsstelle, beim letztjährigen Almabtrieb von der Hochfeldern Alm.

Foto: Martin Schmid

# Viel los bei der Schützenkompanie



Am Sonntag, den 16. Juni waren wir zum 71. Bataillonsfest in Oberperfuß eingeladen, ein tolles und schönes Fest bei perfektem Wetter für so eine Veranstaltung.

Die Teilnahme an Prozessionen zählt für die Schützenkompanie zu den wichtigsten Ausrückungen (Fronleichnam am 20. Juni in Untermieming und Herz-

Jesu-Prozession am 30. Juni in Barwies).

Im Anschluss an die Fronleichnamsprozession wurde am Kirchplatz in Untermieming wieder unser schon traditionelles Fest ausgerichtet. Beim geselligen Beisammensein unterhielt MARCO SPIEGL aus Oberperfuß die Besucher bestens. Leider kam am frühen Nachmittag ein

heftiges Gewitter auf und beendete abrupt das nette Fest!, doch manche feierten im Gasthof Stiegl weiter... Ein großes großes Dankeschön an alle Besucher, Helfer und Helferinnen im Vorder- und Hintergrund, ohne euch würde es das gemütliche Fest am Kirchplatz nicht geben!

DANKE – Schweißtreibend war die Herz-Jesu-Prozession in Barwies, doch beim anschließenden Herz-Jesu-Fest im Innenhof des Wohn- und Pflegeheimes wurde für Abkühlung bei bester Verpflegung und Durstlöschung gesorgt.

*Schützen Heil Silvia*



*Abkühlung im Innenhof des Wohn- und Pflegeheimes nach der schweißtreibenden Herz-Jesu-Prozession.*



**REINIGUNGSKRAFT**  
geringfügig gesucht!

Bitte melden unter  
Tel. 0664/73860199 oder  
E-Mail an [office@spatzennest-mieming.at](mailto:office@spatzennest-mieming.at)

## Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

**♥** ...an alle **Kuchenbäckerinnen** und ganz besonders an unseren **MARKUS OBERHOFER** für die tolle Organisation der „Küche“ beim Festl am Fronleichnamstag!

*Schützen Dank von der Schützenkompanie*



**METALLtechnik**  
**Meisterbetrieb**

- ✓ Planung, Fertigung, Montage
- ✓ Schweißen von Stahl, Edelstahl und Aluminium
- ✓ Reparaturarbeiten rund um Metall

**MaschinenTECHNIK**  
**Über 10 Jahre Erfahrung mit betrieblicher Instandhaltung**

- ✓ Maschinenservice
- ✓ Wartung
- ✓ Reparatur

**Ich berate Sie gerne.**

**IHR MOBILER PARTNER FÜR HAUS, HOF UND MASCHINE**

† Martin Krug    ☎ 0660/46 70 240    ✉ [office@krug-metalltechnik.at](mailto:office@krug-metalltechnik.at)    📍 6414 Mieming  
 🌐 [www.krug-metalltechnik.at](http://www.krug-metalltechnik.at)

# Nationaler Wettbewerb am „Mieminger Flughafen“

Bei perfektem Wetter war reger Flugverkehr über dem Flugplatz des Modellflug Mieming wahrzunehmen – nahezu geräuschlos, aber gut sichtbar.

Der „Österreichische Aeroclub“ veranstaltete am Samstag, den 2. Juni 2019 am Modellflugplatz Mieming einen nationalen Wettbewerb mit der Tiroler Landesmeisterschaft in der Klasse RC-E7.E. Die Lage des Platzes – einfach ein Traum!

Obmann Bernhard Sagmeister und Organisationsleiter Hans-Peter Schuchter vom Modellflug Mieming hatten alles perfekt organisiert. Viele Helfer und Helferinnen sorgten im Hintergrund für das leibliche Wohl. Beim Wettbewerb wird für jeden

Flug das Gesamtergebnis durch Zusammenzählen der Wertungen aus Flugzeit und Landung eines jeden Teilnehmers ermittelt. Zusätzlich wird der Energieverbrauch in der Wertung mitberücksichtigt. Wer also 15 Minuten fliegt, die perfekte Landung absolviert und dazu noch am wenigsten Energie verbraucht, hat gute Voraussetzungen für einen Platz auf dem Stockerl.

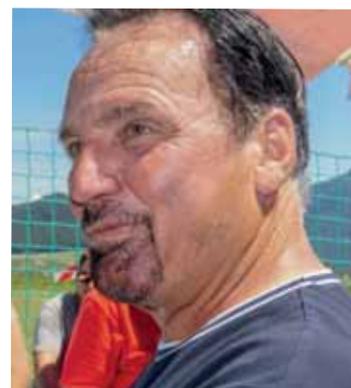
Es ist ein anspruchsvolles, aber spannendes Hobby. Wer sein Modell sicher steuern will, braucht einiges an Erfahrung und ständiges Training.

*Bericht und Fotos: Fischer Andreas*

**Mehr auf [mieming.online](http://mieming.online) und Verein Modellflug Mieming**



Obmann Bernhard Sagmeister



Organisationsleiter Hans-Peter Schuchter



Traumhafte Kulisse

## MAX500 – Gedenkschießen auch in Mieming

Als Teil des Veranstaltungsreigns des Landes Tirol anlässlich des 500. Todestages Kaiser Maximilians wurde auch ein Gedenkschießen ausgetragen. Der Tiroler Landesschützenbund und der Bund der Tiroler Schützenkompanien fungierten dabei als gemeinsame Veranstalter. Eine Besonderheit war, dass dieses Landesschießen an 26 Schießständen in ganz Tirol durchgeführt wurde und dabei die Möglichkeit bestand, sowohl mit dem Luftgewehr/Luftpistole als auch mit dem Kleinkaliber-Gewehr daran teilzunehmen. Die Eröffnungsfeier fand am 4. Mai auf der Festung Kufstein statt, bis zum 16. Juni mussten die Bewerbe abge-

wickelt werden und am 6. Juli fand die Siegerehrung in Thaur statt. Gildeschützen, Kompanieschützen und Gäste hatten in 33 verschiedenen Klassen die Möglichkeit, um schöne Preise und Leistungsabzeichen zu kämpfen. Mit 2.890 teilnehmenden Schützen wurden die Erwartungen klar übertroffen. Auch der Eduard-Wallnöfer-Schießstand in Untermieming war Teil dieses Gedenkschießens. Mit 76 Schützen war auch die Beteiligung in Mieming sehr erfreulich. 44 davon waren Kompanieschützen, 27 Sportschützen (davon 12 von der Schützengilde Mieming) und 5 Gäste. Die Teilnehmer der Schützengilde Mieming waren

auch sehr erfolgreich, denn nicht weniger als 8 Schützen erreichten mit dem Meisterschützenabzeichen die höchste Leistungsstufe, daneben gab es noch 3 Abzeichen in Gold und eines in Silber. Die Meisterschützen waren dabei Matthias Reichhold, Barbara Melmer, Martin Bachnetzer, Dietmar Falch und Pepi Widauer in der Klasse Sitzend aufgelegt, Christof Melmer, Alois Larcher und Sonja Kaspar in der Klasse Liegend. Franz Pöschl war der einzige Teilnehmer der Schützenkompanie Mieming und erreichte bei den Veteranen ebenfalls das Meisterschützenabzeichen. In der Serienwertung konnte sich nur Christof Melmer



OSM Christof Melmer mit dem Erinnerungspreis und dem Meisterschützenabzeichen

in der Klasse Liegend mit Riemchen in den vorderen Rängen platzieren und einen schönen Erinnerungspreis gewinnen.

# Ausflug der Senioren Mieming zum Eibsee

Für den 8. Juni war wieder einmal der Seniorenausflug angesetzt, der uns diesmal zum Eibsee, im Kreis Garmisch-Partenkirchen gelegen, führte. Mit dem Bus der Firma Auderer ging es über den Fernpass – Lermoos und Grainau zum wunderschön gelegenen Eibsee. Die Zeit bis zum Mittagessen im Pavillon Eibsee konnte für einen ausgedehnten Spaziergang am See genutzt werden. Gestärkt ging es nach ca. 2 Stunden weiter nach

Garmisch-Partenkirchen. Ein Bummel durch die schöne Altstadt, Einkehr bei Kaffee/Kuchen/Eis – was auch immer – die Zeit verging viel zu schnell. Über Seefeld-Telfs ging es wieder Richtung Mieming. Alle sind wieder gut und wohlbehalten daheim angekommen, ein schöner Ausflug war's wieder. Ein herzlicher Dank an Gabi für die Organisation und Betreuung, ein Danke an unseren Busfahrer!

*(Larcher Vroni)*



## Fenster in die Vergangenheit...



Von Raitmair Pauli – („Neuwirts Pauli“) hab ich diese Ansichtskarte bekommen, vielen Dank Pauli!  
Diese Karte zeigt uns eine Ansicht von Untermieming, leider ist nicht bekannt, aus welchem Jahr diese Aufnahme stammt.  
Vielleicht weiß es einer unserer Leser oder Leserinnen und kann uns informieren.

## Neues aus dem Wohn- und Pflegeheim

### Schülerprojekt

Schon einige Jahre gibt es das „Sozialprojekt NMS Mieming – Raika Telfs-Mieming“. Über das ganze Schuljahr kommen Schüler und Schülerinnen ins Heim, um mit den BewohnerInnen zu spielen, zu basteln, kleine Spaziergänge zu machen usw. Eine tolle Sache nicht nur für die jungen Leute, die sich immer wieder sehr auf dieses soziale Engagement einlassen und freuen.

Zum Abschluss für dieses Schuljahr fand auch heuer wieder eine kleine Abschiedsfeier statt. In diesem Rahmen konnte den dafür Verantwortlichen ein herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen und als Danke ein kleines Präsent überreicht werden.



*Klassenvorstände der NMS, die dieses Sozialprojekt begleiteten, mit Vertretern der Raika Telfs-Mieming, Heimleiter Gerhard Peskoller und Maria Kranebitter, die dieses Projekt begleitet.*



### Herz-Jesu-Prozession mit anschließendem Herz-Jesu-Festl im Innenhof des Heimes

Am 30. Juni fand die Herz-Jesu-Prozession der Pfarre Barwies statt. Ein „Altar“ ist auch am Nordeingang des Wohn- und Pflegeheimes – heuer war dieser schattenspendende Platz sehr begehrt. Im An-



*Alle warten schon auf das Ankommen der Prozession*

schluss fand im Innenhof das Herz-Jesu-Festl statt, das seit einigen Jahren vom Heim ausgerichtet wird. Ein großer Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben, und ein großer Dank an die zahlreichen Besucher und Besucherinnen des Festls.



### Ausflug auf die Gröblalm bei Mittenwald

Auch heuer ließen sich die 6 „Ausflugs-sponsoren“ (Toni, Otti, Pepi, Gerhard, Charly und Engelbert) ein besonderes Ausflugsziel einfallen. Mit dem Postbus und Gebi als bewährtem Chauffeur ging es mit den BewohnerInnen und den vielen freiwilligen Helfern, die so einen Ausflug erst ermöglichen, zur Gröblalm bei Mittenwald. Bestes Wetter, beste Verpflegung und beste Stimmung – natürlich mit Siggie und Charly. Das war wieder einmal ein besonderer Tag für alles die dabei sein konnten.



## ... 1897

Wenn Sie, geschätzte LeserInnen, die neue Dorfzeitung in den Händen halten, hat die neue Almsaison bereits begonnen. Zu diesem Thema ist mir in unserem Archiv ein Dienstvertrag untergekommen, der sich heute aus verschiedenen Gründen ganz interessant liest, im Besonderen deshalb, weil die handelnden Personen alteingesessenen Familien angehören und einige ihrer Nachfahren sich gerne mit ihrer Familiengeschichte beschäftigen. Zum anderen passt dieser Dienstvertrag recht gut zum Beitrag des letzten Monats, in dem es um die sog. Probst'sche Stiftung (für Kirche und Schule in Untermieming) gegangen ist. Vergleichen Sie einmal den in diesem Vertrag genannten Hirtenlohn mit der Summe der Probst'schen Stiftung. Zur Erinnerung: 8.000 fl (Gulden). Laut ÖNB entsprachen damals 1.000 Gulden ca. 61 durchschnittlichen Monatsgehältern. Mit anderen Worten: Ein durchschnittliches Monatsgehalt lag bei ca. 16 Gulden. Dieser Hinweis ist auch für die Bewertung des Hirtenlohnes eine kleine Hilfe.

Anmerkung: Zum leichteren Lesen dieses Vertrages mussten aus grammatikalischen und orthographischen Gründen kleinere Korrekturen zum Original vorgenommen werden. Trotzdem war es mir nicht möglich, alle Textstellen 100%-ig exakt zu transkribieren, was aber im Gesamten unbedeutend ist.

Transkript:

### Dienstvertrag

abgeschlossen zwischen der Vorstehung der Parzelle Untermieming und durch deren Schafalpmeister einerseits, und zwischen **Johann Maurer** in Fronhausen als Vertreter seines Sohnes **Sigmund Maurer**.

Johann Maurer in Fronhausen übernimmt in Vertretung seines Sohnes Sigmund die Schafhut fürs Jahr 1897 für die Parzelle Untermieming unter nachfolgenden Bedingungen und um 38 fl (Gulden) jährlichen Lohn und üblichen Rechten und Brauch.

Verpflichtet sich der Schäfer resp. dessen Vater, falls Schafe, sei es Telfs/Moritzen, in der Alpe oder auf den Untermieminger angrenzenden Feldern gepfändet werden, das Pfand.....? (wird dem Pfandgeld entsprechen) aus Eigenem zu bezahlen. Ferner verpflichtet sich der Schäfer, alle fremden Schafe, die in der Seebenalpe angetroffen werden, dem Alpmeister zur Anzeige zu bringen, und deutlich bemerkt, dass von Seite der Parzellenvertretung eine mehrmalige

Nachschau in der Alpe wegen fremder Schafe stattfindet. Sollten nun bei einer solchen Nachschau in der Alpe fremde Schafe gefunden werden, ohne dass vorher der Schäfer die gehörige Anzeige gemacht hat, so verpflichtet sich der Schäfer, falls 10 Stück fremde Schafe in der Alpe gefunden werden, 10 fl (sage zehn Gulden) im Ganzen, und bei fünfzig gefundenen Schafen unserwärts für jedes weitere Stück je 50 x (Kreuzer) Lohn in Abzug zu bringen lassen, resp. zu bezahlen.

Im Entgegenseffalle, also bei rechtzeitiger Meldung über das Vorhandensein fremder Schafe in der Alpe, soll die Hälfte des Pfandgeldes, wenn solche gepfändet werden können, dem Schäfer gehören.

Mit beiderseitiger Bestätigung der Einhaltung dieser Verpflichtungen gefertigt.

Josef Spielmann; Parzellenvertreter und GemRath

Untermieming, am 3. Jänner 1897

Unterschriften:

J.S. Maurer; Josef Schneider, Alpmeister; Alois Schneider, Ausschuss

Anmerkung: Im Archiv befindet sich ein zweiter, ähnlicher Dienstvertrag, in dem es um die *Schafhut* in Barwies geht. Demzufolge dauerte die Schafhut vom St. Gertrauditag, 17. März, bis zum St. Nikolaustag, 6. Dezember. Selbiges wird wohl auch für den Dienstvertrag in Untermieming gegolten haben.

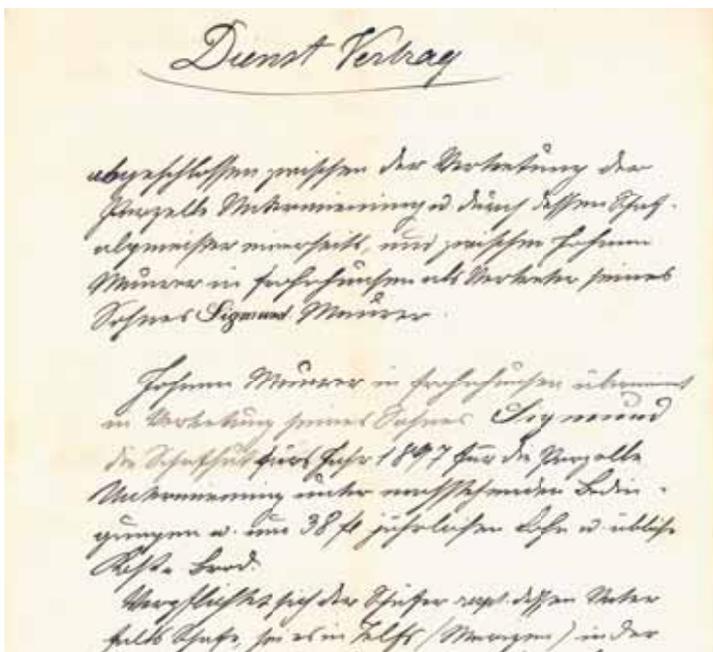
## ... vor 30 Jahren (Sommer 1989)



EINLADUNG  
zur  
offiziellen Eröffnung und Einweihung der  
FREIZEITANLAGE  
BADESEE MIEMING  
und zum  
MIEMINGER SEEFEST  
am  
22. und 23. JULI 1989  
Ehrenschutz:  
Landeshauptmann Dipl.-Ing. Dr. Alois PARTL  
Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Walter HALL  
Bürgermeister Karl SPIELMANN

Offizielle Eröffnung und Segnung der Freizeitanlage Badeseer Mieming, verbunden mit einem großen Seefest.

Wenn damals alle Ehrengäste, der Segenspendende Priester, Vereine, Abordnungen und ein Großteil der Bevölkerung nicht um ein Jahr zu spät gekommen sind, dann haben sie am Wochenende des 22. u. 23. Juli 1989 die Eröffnungsfeierlichkeiten am Badeseer miterlebt, wenn auch bereits letzten Sommer das 30-Jahrest fest gefeiert wurde.





In unserem Archiv sind die Einladungen und zahlreiche Presseberichte zu diesem Ereignis aufbewahrt. Zur besonderen Verwahrung wurden der Chronik auch die seltenen Bilder aus einem Privatbesitz übergeben, die die eingelöste Wette von Karl Mößmer und Peppi Grießer, nämlich im Sonntagsanzug im Badesee schwimmen zu gehen, festgehalten haben. Für Eingeweihte bildete diese Aktion den eigentlichen Höhepunkt des Festes.

Leider wurde dieses Fest von einem tragischen Ereignis überschattet, da am Morgen nach dem Fest am Seeufer eine leblose Person aufgefunden wurde.

### KULTUR

In den Monaten Juli und August gab es in Mieming einen Theatersommer. Organisiert wurde dieser von der Heimatbühne Mieminger Plateau, die selbst das Stück „Meine Frau ist gleichberechtigt“ auf die Bühne brachte. Daneben gab es Gastspiele der Volksbühne Nasereith, des Theatervereines Rietz und der Volksbühne Roppen. Sämtliche Aufführungen fanden im Gemeindesaal Mieming statt. Am 13. Juli 1989 fand die Gründungsversammlung des Museums- und Heimatvereines Mieming statt. Zum Obmann wurde HOL Gerhard Grasser, zu seinem Stellvertreter HTL Direktor Hermann Zelger gewählt. Im Laufe der Jahre wurde der Vereinszweck in dem Sinne geändert, wie er heute im Kunst Werk Raum im Mesnerhaus weiterlebt.

### SPORT

Langlaufparadies Mieminger Plateau soll auch Läuferparadies werden.

Dieses Ziel setzte sich der noch junge Sport- und Kletterclub Mieming und veranstaltete bereits zum zweiten Mal einen IGÄL-Lauf. IGÄL steht für „Interessensgemeinschaft Älterer Langstreckenläufer“. Die Laufstrecke führte durch die Lärchenwiesen in Barwies. Zur Wahl standen Läufe über 5, 10 und 25 Kilometer. Die Gesamtorganisation lag in den Händen von Klaus Riml.

Siegernamen vom Mieminger Plateau:

5 km männlich,	unter 30	Josef Scharmer
10 km männlich,	unter 30	Josef Scharmer
5 km weiblich,	ab 30	Elisabeth Höpperger
5 km weiblich,	ab 35	Burgi Krabichler
5 km weiblich,	ab 40	Elisabeth Offer
10 km weiblich,	ab 40	Elisabeth Offer

### Bildscheibenschießen

Die Schützengilde Mieming lud für die Wochenenden zwischen dem 19. und 27. August zum Plateau-Bildscheibenschießen

### VEREINE

Bergmesse am Gachen Blick.

Nachdem Bergmessen mit einem Priester in letzter Zeit immer weniger geworden sind, sollte an diese Bergmesse wieder einmal erinnert werden. Auf Antrag des Bergklerrvereines wurde an diesem Tag dem Ehrenmitglied Pfarrer Alois Kathrein gedacht und der Henneberg-Steig in Pfarrer-Alois-Kathrein-Steig umbenannt. Die Bergmesse zelebrierte Pater Michael von Stams. Für die feierliche musikalische Umrahmung sorgte die Musikkapelle Mieming.



Am 8. Juli 1989 verstarb Anton Grießer im 53. Lebensjahr. Anton Grießer war Gründungsmitglied des Bergklerrvereines Mieming und der Bergrettungs-Ortsstelle Mieming. Toni war die ersten drei Jahre (1972–1974) Obmann des Bergklerrvereines und in der ersten Periode (3 Jahre) Ortsstellenleiter-Stellvertreter der Bergrettung. Er hatte maßgeblichen Anteil an der Errichtung des Griespitzkreuzes, dessen 50-Jahr-Jubiläum wir im Herbst 2016 feiern konnten.

### Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

♥ ...an die **Freiwillige Feuerwehr Mieming** und die **Eltern der Kinder der Volksschule Barwies** für die Verpflegung bei der Schulinweihung, sowie **allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben...**  
*sagt das Team der VS Barwies*

♥ ...an **Maurer Michi**. Sie ist immer so nett mit den Kindern, bringt ihnen Süßigkeiten und versorgt sie am Nachmittag mit Eis.  
*sagen die Eltern des Kindergarten Untermieming*

♥ ...an „**Hausmeister Krause**“ (**Spielmann Georg**) für all die Hilfeleistung und Unterstützung das ganze Kindergartenjahr über. Ein aufrichtiges DANKE dafür, ein großes DANKE aber auch an Richi!  
Wir schätzen es sehr ... ☺ *die Kindergartenkinder Barwies*



*Herzliche Gratulation zu deiner bestandenen Prüfung als **Mentaltrainerin** Wir sind stolz auf dich!*

*Deine Mama, Janine und Christian.*

# Die Vinzenz-Wallfahrt ging dieses Jahr ins Ländle



Bei herrlichem Wetter (manchen war es vielleicht zu heiß) startete der fast volle Bus zur diesjährigen Vinzenz-Wallfahrt nach Rankweil zur Basilika „Mariä Heimsuchung“ am Liebfrauenberg.

Um die Fahrt etwas kurzweiliger zu gestalten, hat uns Wolfgang mit interessanten geschichtlichen Erklärungen über die Strecke ins Ländle unterhalten. Wer weiß schon, dass der Name Vorarlberg von den Arlen (Latschen) vor dem Berg (Pass) herührt? Dabei gab es auch wissenswerte Infos über die Städte Bludenz, Feldkirch und die

Marktgemeinde Rankweil. Am Zielort angelangt, war da noch die „Liebfrauenberg“ zu erklimmen, auf dem die Basilika einst errichtet wurde. Als Wehrkirche erbaut, mit Turm und Wehrmauern mit Schießfenstern, lädt sie heute Wallfahrer ein, um inzuhalten. Inge hat eine Andacht mit spirituellen und meditativen Gebeten, einem Gesätzchen Rosenkranz und Marienliedern zu Ehren der Muttergottes vorbereitet und stimmungsvoll gestaltet. Ein Rundgang durch die Kirche führte uns auch zum Gebetsstein des hl. Fridolin, der angeblich bei einem Gebet mit

den Knien dort eingesunken ist. Wir genossen noch die herrliche Aussicht von diesem „Berg“ und dann ging es zur wohlverdienten Jause in ein nahes Gasthaus, um die wahrlich trockenen Kehlen und hungrigen Bäuchlein zu verwöhnen. Auf der Rückfahrt in sommerlicher Abendstimmung entführte uns unser Busfahrer noch „über“ den Arlberg und erklärte uns begeistert die mächtige Bergwelt mit den berühmten Skigebieten und das „Karl-Schranz-Imperium“, an dem wir vorbeifuhren.

Trotz des heißesten Tages im Juni (36°) war die Stimmung

ausgezeichnet und der allgemeine Tenor sehr positiv. Wie brachte es doch Monika auf den Punkt: „Mi tats ruien, wenn i heint it dabei gwesen war!“ Und alle im Bus haben ihr zugestimmt.

Wolfgang Bianchi

*Die Frauen der Vinzenzgemeinschaft wünschen allen eine schöne, erholsame Sommerzeit, genießt diese wunderbare Natur und alle Annehmlichkeiten der sonnenreichen, warmen Zeit. Wir freuen uns wieder im Herbst auf ein nettes Zusammenkommen.*



*Nach 7 schönen, sehr erlebnisreichen und sportlich erfolgreichen Jahren (mit der Teilnahme am Cordial Cup 2017 als Höhepunkt), in denen auch der Spaß nie zu kurz kam, trennen sich die Wege zwischen Trainer Hansi Gratzel und seiner U14. „Wir alle – Spielerin, Spieler und Eltern – bedanken uns für die wunderbare Zeit und wünschen dir, lieber Hansi, alles Gute für deine neue Aufgabe!“ Hansi bleibt dem Mieminger Nachwuchsfußball gottseidank erhalten und wird die U16 übernehmen.*

# Eine große Ehre und Herausforderung für den Golfclub Mieminger Plateau

Der Golfclub Mieminger Plateau hatte die ehrenvolle Aufgabe, die Internationalen Tiroler Meisterschaften auszurichten. Diese fanden am 15. und 16. Juni am Championscourse statt. Von den 112 TeilnehmerInnen wurden zwei Runden gespielt. Nach dem ersten Spieltag führte bei den Herren Haenel Igor vom Golfclub Riefensberg-Sulzberg vor unserem Schöffthaler Felix vom GC Mieminger Plateau und Lechner Peter, ebenfalls vom heimischen Verein, bei den Damen führte Perthen Pia (GC Mieminger Plateau). In der Finalrunde konnte dann Felix Schöffthaler den Sieg für sich fixieren (Runden mit 75 und 77 Schlägen), den 2. Platz belegten Huber Philipp (Golf- und Countryclub Lärchenhof) und Lieglein Valentin (GC Mieminger Plateau). Bei den Damen sicherte sich Pia Perthen mit Runden von 79 und 81 Schlägen den Sieg. Den 2. Platz belegte Köck Pauline und Dritte wurde Einberger Christina – beide GC Kitzbühel-Schwarzsee.

Der Tiroler Golfverband war über die Ausrichtung, Organisation, Abwicklung und Platzverhältnisse sehr angetan und voll des Lobes und bedankte sich bei den Verantwortlichen des GC Mieminger Plateau dafür sehr herzlich. (wb)



Im Bild v.l. Heinrich Menardi, Präsident des Tiroler Golfverbandes, Felix Schöffthaler, Pia Perthen, Walter Schlauer, Sportwart des Tiroler Golfverbandes.

## Danke Hannes! Danke Georg!

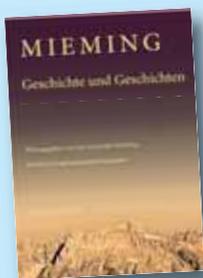
Man trifft im Leben immer wieder mal auf Menschen, die das Leben besser machen. Unsere Jungs, die Spieler der SPG Mieming Jahrgänge 2004 und 2005, haben in ihrem langjährigen Trainer Zotz Hannes so einen Menschen kennen und schätzen gelernt. Sie durften vieles von ihm lernen und noch dazu viele, bzw. sehr viele Erfolge mit ihm feiern. Insgesamt 10 Jahre hat er nun unsere Buben mit viel Einsatz, Elan, Zeit und Kosten begleitet, sie zu diesen Fußballern gemacht, die sie jetzt sind, dafür sind wir ihm sehr dankbar. Auch unser Ko-Trainer Georg Spielmann wird sich mit Hannes in den „Ruhestand“ als Fußballcoach und Motivator verabschieden. Sie hatten es nicht immer einfach mit der Mannschaft und ihrem Gefolge, jedoch haben sie der Mut, Ehrgeiz und die Liebe zum Fußball immer weiter machen lassen. Ihre Nachfolge wird Hansi Gratzei antreten und wir wünschen auch ihm alles Gute

für die Zukunft mit den Jungs der jetzigen U16. Ihr zwei, Hannes und Tschiggi, werdet uns fehlen und wir werden uns immer an euch bei jedem Training und Match erinnern und jeden Sieg werden wir mit und für euch feiern! Das gilt auch für die Eltern, die stets bei euch ein offenes Ohr gefunden

haben – auch wenn wir nicht immer einfach waren! Danke für eine sehr schöne Zeit mit euch, mit extrem vielen Erfolgen und unterhaltsamen Momenten auf den Fußballplätzen in Tirol! Für eure Zukunft wünschen wir euch von Herzen alles Gute, Gesundheit und gut Schuss!

(maurer michi)

### Als DIE Geschenkkidee ...



### ...erweist sich unser Mieminger Dorfbuch!

Das Buch, das im Gemeindeamt Mieming zum Preis von € 29,- erworben werden kann, erfreut sich großer Beliebtheit und wäre auch eine tolle Geschenkkidee ...



Abschied von Hannes zu Saisonende 2019, am Bild Obmann Rappold Benjamin, Elternvertreter der U16 Pucher René, Obmann und langjähriger Trainer Zotz Hannes und Vizebürgermeister Kapeller Martin. Spielmann Georg war leider verhindert.

# Hobby-Vereinsturnier war wieder eine gelungene Kickerei



Zum inzwischen 33. Mal fand am Samstag, den 22. Juni 2019 das Mieminger Vereins- und Hobbyturnier der SPG Mieminger Plateau statt. Den Wanderpokal gewannen die Kicker von den „Alt Herren Mieming / Stams“. Zweiter wurden die „Teakwondooler“, die sich erst im Sieben-Meter-Schießen geschlagen geben mussten, Dritter wurden die „Jungbauern Obst-eig“.

14 Teams aus dem Mieminger Plateau spielten auf dem Sportplatz in Untermieming mit Freude, Spaß und Fairness Fuß-

ball. Das Wetter spielte natürlich auch mit, und zwar seine eigene Rolle, Sonne – Regen – Sonne. Am Vortag wurde mit ca.120 Nachwuchskickern aller U-Mannschaften gegrillt und der erfolgreiche Saisonabschluss gefeiert.

Auch ein Foto-Shooting mit unseren neuen Trainingsanzügen – gesponsert vom „GREEN-VIEH“ – hat stattgefunden. Darum noch einmal ein großes Dankeschön von der SPG Mieminger Plateau an Franz-Josef Pirktl, der sofort die Zusage fürs Sponsoring machte.



## Andampfen am 1. Mai 2019



Das Andampfen am 1. Mai war ein toller Erfolg. Das Wetter war ein Traum (Sonnenschein und kein Regen).

Viele Besucher waren zu unserem Saisonbeginn anwesend und haben sich wohl gefühlt. So einen Saisonbeginn kann man sich nur wünschen!

Weitere Informationen zu unserem Verein auf unserer Home-

page [www.minidampftirol.at](http://www.minidampftirol.at)  
Im Juli und August fahren wir auch mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

An diesem Tag war Andreas Fischer von Mieming-Online bei uns und produzierte ein hervorragendes Video von unserer Anlage. Danke nochmals.

### Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

♥ ...an **Andreas Fischer** für den so toll gelungenen Film anlässlich der offiziellen Eröffnung und Segnung der Volksschule Barwies

sagen Kinder und Lehrpersonal der VS Barwies!  
DANKE ☺





## Schöne Ferien!

Der Juni war voll mit Terminen und Programmen -> aber jetzt starten wir in den wohlverdienten Sommer!

Auch heuer nahm der Taekwondoverein Mieming wieder beim jährlichen Hobbyvereinsturnier der SPG Mieming teil und sicherte sich den 2. Platz.

Am 27.6. fand im Rahmen des Abschlusstrainings wieder die Gürtelprüfung unter dem Leiter Christian Huber statt. 20 KUP- und 2 DAN-Teilnehmer haben sich lange und intensiv auf die Prüfung vorbereitet und diese auch bestanden.

Am Samstag, den 29.6. feierten



wir mit unseren Mitgliedern das 30-jährige Jubiläum im Rahmen einer Grillfeier. Vielen Dank an den Asphaltstockschießverein und dem Badensee Mieming, welche uns die tolle Location zur Verfügung gestellt haben. Ein herzliches Danke auch an unsere

Mitglieder, die uns auch immer unterstützen und mit dabei sind. Ab 08.07. starteten wir mit unserem Sommertraining immer montags um 19:00 Uhr am Sportplatz Obermieming – alle Altersklassen gemeinsam. Schaut auch gerne zu einem Probetraining

vorbei!

Danach starten wir wieder im September zum Schulbeginn mit unserem Trainingsangebot – Montag und Donnerstag von 18:00-19:00 Uhr Kinder und 19:00-20:30 Uhr Jugend und Erwachsene.

## Großartige MTB-Rennen beim Grünberglift

Der RSC Raiba Krug Mieming veranstaltete am letzten Juniwochenende beim Grünberg in Obsteig ein Mountainbikerennen der Spitzenklasse. Da das Rennen zum Alpencup und Tiroler MTB-Cup zählte, waren mehr als einhundert Fahrerinnen und Fahrer aus mehreren Nationen vertreten. In den verschiedenen Klassen von der Kategorie U7 bis hin zur Sportklasse gab es bei extrem sommerlichen Verhältnissen sehr spannende Rennen zu sehen. Die sehr abwechslungsreiche und auch bewusst sehr unrhythmische Strecke rund um die Grünbergalm begeisterte die Athleten. „Ein Traum-Tag, ein Traum-Rennen, eine Traum-Location“, so der Lokalmatador Alexander Hammerle. Der derzeit wohl schnellste U15-Fahrer Österreichs konnte mit einer tollen Leistung seine gute Verfassung einmal mehr unter Beweis stellen. So

spartete er bei seinem Heimrennen einem souveränen Sieg entgegen.

Nach einem erfolgreichen Rennntag durfte sich jeder Teilnehmer über ein kleines Geschenk

freuen. Ein großer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen ist für 2020 wieder ein Rennen geplant.

*Obmann Georg Krug*





Die Teilnehmer vor dem Start.

## 6. Stammtisch-Duathlon vom Gasthof Post

Es war ein Duathlon mit Zusatzchallenge – also eigentlich ein Triathlon.

Auf Einladung vom Gasthof Post in Obermieming gingen beim 6. Stammtisch-Duathlon am 23. Mai 2019 25 TeilnehmerInnen an den Start. Von diesen 25 StarterInnen waren noch 9 Biker ohne E-Bike unterwegs. Die Route führte vom Gasthof Post über die untere Stöttlbrücke (Lehnbachbrücke) entlang des neuen Wanderweges nach Gschwent. Dort warteten die Labestation und die zusätzliche Challenge – das Bogenschießen, bevor es zum Arzkasten als Ziel weiterging. Nach dem Mittagessen im „Gasthof Post“ wurde am Schießstand in Untermieming mit dem Kleinkaliber geschossen und dort fand auch die Preisverteilung statt.

Besonders schnell und treffsicher waren: Jeremie Kohl: schnellster Biker ohne E-Bike; Franz Kapeller: schnellster E-Biker; Anton Nagele und Martin Bachnetzer: punktgleich beste Bogenschützen; Falch Dietmar: bester Schütze KK.

Dank zahlreicher Förderer, Sponsoren und Spender konnten sehr schöne Preise vergeben und verlost werden. Ein herzliches DANKESCHÖN dafür. Besonderer Dank auch an Burgi und Marion für die Zeitnehmung, Toni und Karl für den Betrieb der Labestation, Klaus Pfennig fürs Bogenschießen und Christoph Melmer von der Schützengilde für die Auswertung.

(Bericht und Fotos: Charly Witsch)

**Mehr Bilder auf mieming.online**



Sogar die Kleinsten waren schon mit dabei



Rast nach der Zielankunft am Gasthaus Arzkasten



Beim Bogenschießen

# Auf der Suche nach einem passenden Geschenk ...

(hc)... wird man mit Sicherheit fündig im kleinen, aber feinen Fachgeschäft an der B 189, das in Barwies unmittelbar neben dem M-Preis zu finden ist. Der Familienbetrieb Perkhofer blickt auf eine lange Tradition als Nahversorger der heimischen Bevölkerung des Plateaus zurück und hat sich immer wieder flexibel den aktuellen Wünschen und Erfordernissen angepasst. Langeweile kommt bei Kundinnen und Kunden bestimmt nicht auf, selbst wenn sie regelmäßig das Geschäft besuchen: Dafür sorgt unter anderem der häufige Wechsel des Sortiments, welches mit viel Fantasie, Ge-

sühr und mit einem feinfühligem Sinn für das Schöne von Patricia Perkhofer attraktiv arrangiert und präsentiert wird.

„Qualitativ hochwertige Tiroler Produkte nehmen in unserem Angebot vermehrt einen besonderen Stellenwert ein“, betonen die Geschäftsleute Patricia und Thomas Perkhofer, die den Betrieb erfolgreich führen und stetig weiterentwickeln. Es gibt wohl kaum einen Anlass, ganz egal ob es sich dabei um Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen oder sonstige Festlichkeiten handelt, zu dem man hier nicht mit trendigen Produkten zu überraschen weiß.



Thomas und Patricia Perkhofer.



Die Firma „Spenglerei Schöpf“ kann mit Stolz ihren zwei Lehrlingen zu den Leistungsabzeichen, verliehen von Tyrol Skills (Tiroler Wirtschaftskammer), gratulieren:

**Raphaella Schöpf** erreichte das Goldene Leistungsabzeichen

**Marcel Prieth** das Silberne Leistungsabzeichen.

*Wir gratulieren den beiden sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude in ihrem Lehrberuf! (wb)*

## Wirtschaft im Zoom



# GESCHENKE PERKHOFER

BARWIES 269 6414 MIEMING

## Tischler-Trophy

Zum vierten Mal nahmen Schüler/innen der technischen Werkgruppen der NMS Mieming im heurigen Schuljahr an der Tischler-Trophy teil. Betreut wurden sie von ihrem Lehrer Josef Scharmer und den Patronanztischlern Christian Pienz aus Wildermieming (3ab-Gruppe) und Matthias Gritsch aus Silz (4bc-Gruppe). Aufgabe war es, aus den vorgegebenen Holzplatten einen Raumteiler zu basteln.

Während die dritten Klassen sich heuer mit dem Anerkennungspreis von 100 € zufriedengeben mussten, erreichten die 4. Klassen gleich zwei Preise im Wert von 625 €: in der Kategorie Material den 1. Platz und den 3. Platz für das Design. Ich gratuliere den Schüler/innen und ihrem Lehrer herzlich und bedanke mich für die Unterstützung bei den Patronanztischlern!

Andrea Schönherr



**stöfflalm**.at

*Almfrihstück* Täglich auf der Sonnenterrasse  
Reservieren unter: 0699 15 212 200



Täglich 9.30 - 18 Uhr • bei Reservierung ab 10 Pers. bis 22 Uhr

## Schuhhaus Ruech

Ihr Fachgeschäft für:



- Zubehör für Klettersport
- Fußgerechte Kinderschuhe
- Qualitätsschuhe für Damen und Herren
- Sport-, Berg- und Wanderschuhe
- Schuhreparaturen

Barwies 263 • 6414 Mieming • Tel. 0 52 64 / 52 91

# KNABLS

## FASHION+GOLF



Liu Jo  
JLindeberg  
Sportalm  
MDC  
Spoon  
Alberto  
Kjus  
Chervó

**DIE MODEADRESSE  
AM MIEMINGER PLATEAU**  
täglich von 9:00 -18:00 Uhr geöffnet




**WHITE NIGHT**  
Freitag, 2. August

Die einzigartige  
Partynacht in  
**WEISS**

ab 22 Uhr Party & Live-  
musik mit Jay & Friends

Alle Greenvieh-Events unter [www.greenvieh.at](http://www.greenvieh.at)



## HASELWANTER

TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING  
Haselwanter GmbH 6414 Mieming Tel 05264 5265 [www.haselwanter.com](http://www.haselwanter.com)

*Material in Bewegung*



Die „Zeitungsmacher“ wünschen den treuen Lesern und Leserinnen einen schönen und erholsamen Sommer.  
Mit der Septemberzeitung, die am 19.9.2019 erscheint, melden wir uns wieder aus dem Urlaub zurück!

*Das Redaktionsteam*

Foto: Badesee Mieming